

# Das Rathaus

Amtsblatt der Gemeinde Odenthal



Jahrgang 14

12.12.2008

Nummer 78

## Liebe Odenthaler Bürgerinnen und Bürger,

es fällt auf, wenn man durch das adventliche Odenthal fährt, dass in fast jedem Ortsteil ein von der Bürgerschaft geschmückter und beleuchteter Weihnachtsbaum steht, der uns mit seinen Lichtern an die Vorweihnachtszeit erinnert. Ein wenig verbreitet ein solcher Baum das Gefühl von „zu Hause“ und „Heimat“, so als ob sich die meisten von uns inzwischen hier in Odenthal so wohl, so zu Hause fühlen, dass das Bekenntnis zu und die Identifikation mit unserer Heimatgemeinde Odenthal auch auf diese Art und Weise der Kultur- und Brauchtumpflege Ausdruck findet. Wenn die Gemeinde Odenthal mit ihren Aktivitäten die Rahmenbedingungen für solches und ähnliches bürgerschaftliches Engagement geschaffen und gefördert hat, würde mich dies sehr freuen.

Im Rückblick auf das vergangene Jahr können wir feststellen, dass wir uns als Gemeinde der wichtigsten gesellschaftlichen Aufgabe, nämlich der Erziehung und Bildung unserer Jugend mit ganzer Kraft widmen. Dies ergibt sich einerseits aufgrund der hervorragenden Arbeit unserer Kindergärten, Grundschulen und unseres Schulzentrums, die durch besondere Auszeichnungen und überdurchschnittliche Ergebnisse bezogen auf den Landesdurchschnitt geehrt wurde. Z. A. zeigt es sich jedoch auch

durch die Anstrengungen der Gemeinde Odenthal bei der Sanierung von Schulen und Sporteinrichtungen in der letzten Zeit (z. B. Turnhalle Eikamp ca. 450.000 €, Turnhalle Voiswinkel ca. 300.000 €, Grundschule Voiswinkel 6.000 €, Toilettenanlage Schulzentrum und Grundschule Odenthal 180.000 €). Nicht zuletzt durch die kürzlich gefeierte Eröffnung des erweiterten Kindergartens Hüttchen treten wir als Gemeinde den Beweis an, dass wir nicht nur von der Wichtigkeit dieser Aufgabe reden, sondern dass wird handeln, indem wir in Abstimmung mit den betroffenen Eltern, Vereinen, Verbänden und Fachbehörden etc. das Beste für die jeweilige Gruppe tun – (6 Monate Bauzeit, Um- und Ausbaukosten von ca. 290.000,00 €). Die Fertigstellung der Geschäftsstelle für den Turnverein Eikamp im Frühjahr 2009 zeigt, dass auch die Förderung der Vereine nicht zu kurz kommt (Zuschuss 50.000 €).

Aber nicht nur die Jugend steht im Zentrum unseres Handelns, ebenso kümmern wir uns um die Situation der älteren Bevölkerung.

Mit dem Projekt „Demographischer Wandel in Odenthal“ – was wünschen und denken sich die Bürger der Gemeinde für die Zukunft – hat die Gemeinde Odenthal durch die Befragung der Bürgerinnen und Bürger wirklich neue Wege beschritten, um die Zukunft Odenthals insbesondere für die älteren

Mitbürger besser planen und gestalten zu können.

Hierzu werden im Frühjahr des nächsten Jahres die Auswertungen von der Universität Bochum vorliegen und dann gemeinsam diskutiert werden. Ein Nachfolgeprojekt zur wissenschaftlichen Begleitung und Unterstützung bei der danach möglichen Umsetzung ist in Vorbereitung. Dass dabei eine dem Alter entsprechende wohnliche Versorgung eine wichtige Rolle spielt, wissen wir schon heute. Deshalb finden Projekte mit „altersgerechten“ Wohnungen, barrierefrei etc. die Zustimmung des zuständigen Fachausschusses.

Auch die Abfrage der Elternschaft bezgl. der Größe einer geplanten Mensa in unserem Schulzentrum – die mit dem Potential an Nachmittagsaktivitäten und Nachmittagsunterricht im Schulzentrum zusammenhängt – zeigt, dass wir unsere Bürgerinnen und Bürger bei der Entscheidungsfindung mit einbinden wollen.

Abschließend sei auch noch der Hinweis erlaubt, dass mit einem Aufwand von ca. 730.000 € der Feuerwehr in Scheuren ein neues Feuerwehrgerätehaus mit Werkstattbereich in der ehemaligen Schule Scheuren im Jahre 2009 zur Verfügung gestellt wird, so dass für die Bürgerschaft im südlichen Gemeindegebiet auch eine optimale feuerwehrtechnische Hilfe gewährleistet ist.

Dass bei alledem in diesem Jahr auch noch die Halbierung unserer unrentierlichen Schulden auf ca. 2,9 Mio. € gelungen ist, ist aus meiner Sicht mehr als bemerkenswert.

Fortsetzung S. 2



## Für den schnellen Leser

- Rentensprechtag in Odenthal . S. 2
- Regionale 2010 ..... S. 3
- Schneeräumpflicht ..... S. 4
- Ehrenamtliche Richter gesucht S. 14

## Inhalt

- Aus dem Vereinsleben ..... S. 5
- Wirtschaft in Odenthal ..... S. 8
- Gymnasium Odenthal ..... S. 10
- Bekanntmachungen ..... S. 12
- Veranstaltungen ..... S. 16

## **Liebe Bürgerinnen und Bürger,**

die letzten Wochen und Monaten waren geprägt durch schlechte Nachrichten, Hiobsbotschaften in der Finanz- und Wirtschaftswelt, schlechte Zukunftsprognosen und durch Berichte über Krieg und Terror.

Bei der dauerhaften Wiederholung in den täglichen Nachrichten, war und ist man sehr leicht geneigt, sich dem daraus entwickelnden Pessimismus hinzugeben. Advents- und Weihnachtszeit sind jedoch auch die Zeit der Hoffnung. Wir hier in Odenthal haben das Glück, zumeist in guten, gesicherten Verhältnissen zu leben, mit unseren Familien in einem mehr als angenehmen Umfeld, in einer herrlichen Landschaft den Alltag erleben zu dürfen.

In den ruhigen Stunden der Weihnachtszeit ist es deshalb vielleicht angebracht, in Dankbarkeit an diesen nicht selbstverständlichen Umstand zu denken und ihn für sich selbst auch zu würdigen. Nicht zuletzt daraus kann auch die Kraft und Zuversicht für eine bessere Zukunft wachsen.

Ich wünsche Ihnen, Ihren Familien, Freunden und Bekannten ein frohes gesegnetes Weihnachtsfest und ein hoffnungsfrohes und glückliches Neues Jahr 2009.

Ihr Bürgermeister  
Johannes Maubach

## **■ Abfallkalender 2009**

**Mit diesem Amtsblatt wird auch der Abfallkalender 2009 allen Haushalten zugestellt.** Im Abfallkalender finden Sie alle wichtigen Informationen über die Abfallentsorgung in der Gemeinde Odenthal. Außerdem ist der Gutschein für den Bezug der Gelben Säcke beigelegt sowie Karten für die Anmeldung der zu entsorgenden großen Elektro-Geräte.

Sie finden den Abfallkalender auch im Internet unter [www.odenthal.de](http://www.odenthal.de).

## **■ Päpstlicher Orden für Manfred Klein**

**Für seinen dauernden und besonderen Einsatz bei der Pfarrgemeindefarbeit hat Manfred Klein aus Odenthal jetzt den päpstlichen Silvester-Orden erhalten.** Weihbischof Heiner Koch würdigte die Verdienste des 70-Jährigen, der als Mitglied des Pfarrgemeinderates in vielen Arbeitskreisen maßgeblich beteiligt ist, die Firmvorbereitung leitet, sich außerordentlich in der Jugendarbeit engagiert und zudem auch Beirat des Kindermissionswerkes in Aachen ist. Der

Silvesterorden wurde 1841 von Papst Gregor XVI. gestiftet und 1905 von Papst Pius X. erneuert. Er bezieht sich auf Papst Silvester I. (314-325), dessen Gedächtnis am 31. Dezember gefeiert wird. Ritter dieses Ordens ist auch der deutsche Unternehmer Oskar Schindler, der mehr als 1.200 Juden vor der Ermordung in Konzentrationslagern bewahrte.

## **■ Rentensprechtage in Odenthal**

**Die Deutsche Rentenversicherung Rheinland hat sich wegen der großen Nachfrage bereit erklärt, am Dienstag, dem 13. Januar 2009, in der Zeit von 13:30 – 16:00 Uhr in 51519 Odenthal, Bergisch Gladbacher Str. 2, einen Rentensprechtage für alle Versicherten der Deutschen Rentenversicherung abzuhalten.**

Eine Beratung findet nur nach vorhergehender Terminvereinbarung statt. Diese sind unmittelbar mit dem Service-Zentrum Gummersbach unter Tel. (0 22 61) 805 - 2 69 zu treffen.

## **■ Stellenausschreibung**

Im Fachbereich VI (Technische Betriebe) ist zum nächstmöglichen Termin die Stelle

**einer/s Mitarbeiterin/Mitarbeiters in der Abwasserbeseitigung.**

neu zu besetzen (befristet für 2 Jahre). Der/die Bewerber/in sollte über eine abgeschlossene Ausbildung als Kanalwärter/in, Gas- und Wasserinstallateur/in oder Ähnliches verfügen. Der Besitz einer Fahrerlaubnis für PKW und LKW bis 7,5 t wird vorausgesetzt. Die Fähigkeit und Bereitschaft zu schwerer körperlicher und teilweise auch schmutziger Arbeit sowie das Leisten von Überstunden und Rufbereitschaft, auch an Wochenenden und Feiertagen, wird erwartet. Die tarifliche wöchentliche Arbeitszeit beträgt z. Zt. 39 Stunden. Die Vergütung erfolgt nach den Bestimmungen des TVöD (Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst).

Bei gleicher Eignung werden Personen, die bereits in einer freiwilligen Feuerwehr aktiv sind und im Rahmen einer Doppelmitgliedschaft der örtlichen Feuerwehr beitreten, bevorzugt berücksichtigt.

Weitere Auskünfte erteilen Herr Kimmel (Tel. 02202-710-180) oder Herr Bosbach (Tel. 02202-710-130). Schriftliche Be-

werbungen für diese Stelle können bis zum 04. Januar 2009 an den Bürgermeister – Fachbereich I – ZV – gerichtet werden.

Der Bürgermeister  
Maubach

## **■ Tanja Lehmann in der Künstlerscheune – Neugierige herzlich willkommen!**

Tanja Lehmann hat im vergangenen Jahr an der Hochschule für Bildende Künste Dresden ihr Diplom erhalten. Als Künstlerin ist sie schon seit 1995 ein Begriff. Bereits mehrfach wurde sie ausgezeichnet, u.a. beim Max-Ernst-Stipendium der Stadt Brühl. Dieses Jahr wurde ihr das Förderstipendium der Gemeinde Odenthal zuerkannt. Die Nutzung der Atelierscheune in der Dorfstraße gleich neben dem Hexenbrunnen hat sie daher im Sommer 2008 für ein Jahr übertragen bekommen. Seither arbeitet sie fast täglich in der Atelierscheune und lässt sich dort von Interessierten gerne über die Schulter schauen. Sollte sie mal nicht anwesend sein, so vermittelt auch ein Blick durch die Fenster und die dort angebrachten Fotos einen Eindruck von ihrem Schaffen. Viele Odenthaler, Touristen, Künstlerkollegen, ja ganze Schulklassen haben die Künstlerin schon in der Scheune besucht. Geduldig beantwortet Tanja Lehmann jede Frage; oft fühlt sie sich dadurch sogar bereichert. Was die Besucher am meisten fasziniert: Ihre Portraits und Plastiken zeigen Ausdruck, Mimik und Charakter, vermitteln aber auch einen Hauch von Stille. Die Plastiken werden mit Ton von „innen nach außen“ aufgebaut und mittels einer Negativform in unterschiedliche Materialien wie Terrakotta, Stein, Gips, Wachs und Bronze umgesetzt und bearbeitet. Einen besonderen Eindruck vermitteln auch ihre Kohle- und Kreidezeichnungen. Ohne scharfe Konturen und zurückhaltend im Ausdruck werden so menschliche Werte transparent. Ihre Geheimnisse behält die charmant und bescheiden wirkende Künstlerin nicht für sich: Interessierte können bei ihr einen Kurs besuchen. Noch bis zum 30. Januar 2009 sind ihre Zeichnungen und Plastiken im Rahmen der Ausstellungsreihe „Kunst im Rathaus“ in Burscheid zu sehen. In seiner Laudatio im Rahmen dieser Ausstellungseröffnung hob Dr. Rolf Jessewitsch vom Museum Baden hervor, wie ungewöhnlich es ist, dass junge Künstler Portraits zeichnen. Und: „Wir schätzen jemanden nach Blick und Aussehen ein. Sie setzt ihr Gefühl und ihre Wahrnehmung in Plastik

um – Form gewordenes Körpergefühl prägt ihre Arbeiten!“, so Jessewitsch.

Werke der Künstlerin sind außerdem am 2. und 3. Adventswochenende zwischen 11 und 18 Uhr im Pilgersaal am Küchenhof zu bewundern und natürlich auch zu kaufen. Eine Idee ganz anderer Art von Tanja Lehmann wurde mit der Gemeinde Odenthal umgesetzt: Es gibt seit kurzem eine neue Odenthaler Postkarte von der Atelierscheune! Davon werden auch die nachfolgenden Stipendiaten profitieren.



Tanja Lehmann, Künstlerscheune

### ■ Sieger der „tour de menu“ wurden gekrönt

Ende September endete die siebte Auflage der „tour de menu in und um Köln“ – mit einem großen Erfolg: Knapp 5.800 Stimmzettel wurden eingereicht, und ca. 17.000 Menüs gingen in den 32 teilnehmenden Restaurants in Köln und dem Umland „über die Theke“. Das Odenthaler Hotel Restaurant zur Post konnte sich über einen dritten Platz freuen. „Riesengarnelen-Loempia an asiatischem Gemüsesalat mit Orangenblüten-Schaum“, „Rosa gebratene Lammhüfte unter der Gaperonkruste mit Chorizo-Tortilla und dreierlei Bohnen“ oder „Praline von Wildlachs und Jakobsmuschel auf schwarzem Linsengemüse“ sind nur einige der vielfältigen Menücreationen, die sich die Küchenchefs der teilnehmenden Restaurants extra für die Menüreise in und um Köln ausgedacht haben. Mit viel Kreativität entwickelten die einzelnen Restaurants ihre mehrgängigen Menüs und wurden entsprechend belohnt: Mit knapp 5.800 eingereichten Stimmzetteln und ca. 17.000 Menüs konnte der „Rekord“ aus dem Vorjahr noch einmal überboten werden. Ein positives Resümee zogen auch die teilnehmenden Gastronomen: „Die Nachfrage der Gäste wächst von Jahr zu Jahr. Die ‚tour‘ ist für uns der ideale Start in den Herbst“, so Kurthajo Hoke vom Kölner Restaurant Limbourg. „Die Gäste kamen aus Unna und sogar aus Münster, damit hätten wir niemals gerechnet“, wunderte sich Brigitte Quercia-Naumann vom Tapas y más in Engelskirchen. Und in der Preiskategorie von 38,00 € bis 49,50 € freuten sich die Brüder Alejandro & Christopher Wilbrand aus Odenthal über den dritten Platz für ihr Hotel Restaurant „Zur Post“. „Das ist für uns Bestätigung und Herausforderung zugleich“, erklärten beide unisono

und wollen im nächsten Jahr in der Rangliste noch weiter oben landen.



### ■ Regionale 2010 – Projekt Altenberg

Die Beratungen im letzten Planungsausschuss ergaben für das Projekt „Gesamtperspektive Altenberg“ folgendes Ergebnis: Der Planungsausschuss hat beschlossen, dass die Rahmenplanung, die bisher gemeinsam mit dem Fachbüro erarbeitet worden ist, als Grundlage für die zukünftige Arbeit an den Regierungspräsidenten in Köln weitergeleitet werden soll. Dieser Beschluss war notwendig, da andernfalls die Bezuschussungsmöglichkeit für das Regionale Projekt „Perspektive Altenberg“, für das die Prämierung mit dem A-Stempel ausgesprochen worden ist, weggefallen wäre. Damit wäre eine Verwirklichung unmöglich geworden. So wird die Türe offen gehalten und der Planungsausschuss kann in den kommenden Jahren auf Grundlage der vorgelegten Rahmenplanung Einzelprojekte zur Bezuschussung vorlegen.

Die Fakten:

Z. Zt. steht zur Diskussion, dass gesamte Projekt „Perspektive Altenberg“ mit 1,5 Mio. € gemeindlicher Mittel und Zuschüssen des Landes NRW so durchzuführen, dass in den nächsten 3 Jahren Altenberg auf Grundlage der Rahmenplanung abschnittsweise renoviert werden könnte. Altenberg wird nicht neu gebaut, vielmehr sollen erkannte Mängel beseitigt, Verbesserungen aufgegriffen und insgesamt das Umfeld aufgewertet werden, u. a. auch durch maßvolle Beseitigung von Bäumen und durch Neuanpflanzungen. Alle sollen Vorteile von dieser Renovierung haben, ansonsten würde sich der Einsatz von Steuergeldern nicht rechtfertigen. Allein die Umbaumaßnahme der Tagungsstätte „Haus Altenberg“ macht im inneren Altenbergs zwangsläufig Änderungen der Grünanlage erforderlich.

Der Rat der Gemeinde Odenthal hat mit großer Mehrheit bei der Zustimmung zur Regionale auch die Konzeption für Altenberg beschlossen, die da heißt: Altenberg, eine Klosterlandschaft, ein attraktiver ruhiger Naherholungsort mit spirituellem Charakter, der eingebettet in eine wunderbare, intakte Natur und Landschaft für uns Odenthaler Bürgerinnen und Bürger genauso wertvoll und wichtig ist wie für viele Besucher aus dem weiten Umland. Wir sind der festen Überzeugung, dass es immer mehr

Menschen zukünftig geben wird, die ihre Erholung, ihre Freizeitgestaltung gerade in diesem Segment des Tourismus suchen werden, weil sie dazu den Kontakt mit der Natur, die Ruhe und die Besinnlichkeit, die Kultur und das Ambiente einer ehemaligen Klosteranlage suchen. Aus diesem Grunde macht es Sinn, Altenberg, welches schon heute einen großen Teil dieses Anspruchs erfüllt, für die nächsten 30 Jahre so nachhaltig zu entwickeln, dass unsere Nachfolger nicht wie wir vor Immobilien in Altenberg stehen, die z. Zt. keine Altenberg bezogene Nutzung bieten und zu verfallen drohen. Neben den vielen kleinen Dingen, dem Renovierungsstau, und den Pflegenotwendigkeiten ist dies ein wesentlicher Beweis dafür, dass sich in Altenberg zukünftig etwas ändern muss; nicht durch Beseitigung des alten, sondern durch vorsichtige Weiterentwicklung auf der Grundlage des Bestehenden und durch dauerhafte nachhaltige Verbesserung.

Ganz praktisch gesprochen: Der Domplatz bleibt Domplatz und wird im Wesentlichen nicht verändert, Teich bleibt Teich, aber der Verkehr und Zugang in die ehemalige Klosteranlage bedürfen der Verbesserung.

In der weiteren Behandlung des Projektes „Perspektive Altenberg“ ist ein förmliches Bebauungsplanverfahren vorgesehen, bei dem durch Offenlage der Pläne auch wiederum Anregungen und Bedenken seitens der Bürgerschaft eingelegt werden können. Damit dies möglich ist, wird es zur Vorbereitung intensive Informationsveranstaltungen für die Bürgerschaft geben, damit sich jeder Interessierte ein Bild und ein Urteil über die vorgesehenen Renovierungsarbeiten machen kann.

### ■ Fahren in verkehrsberuhigten Bereichen

In letzter Zeit häufen sich Beschwerden über unangepasste Geschwindigkeit und falsches Parkverhalten in verkehrsberuhigten Bereichen (früher: Spielstraße). Die Rügen betreffen beispielsweise die „Wolfsheide“ im Ortsteil Glöbusch, aber auch in anderen verkehrsberuhigten Bereichen kommt es immer wieder zu Missverständnissen. Wir weisen daher gern nochmals auf die in „verkehrsberuhigten Bereichen“ geltenden Regeln hin:

- Fußgänger dürfen die Straße in ihrer ganzen Breite benutzen; Kinderspiele sind überall erlaubt.
- Der Fahrzeugverkehr, also auch der Fahrradverkehr, muss Schrittgeschwindigkeit, das heißt zirka 5 km/h einhalten.
- Fahrzeugführer dürfen die Fußgänger weder gefährden noch behindern; wenn nötig, müssen sie warten.
- Fußgänger dürfen den Fahrverkehr nicht unnötig behindern.

- Parken ist außerhalb der dafür besonders gekennzeichneten Flächen unzulässig, ausgenommen zum Ein- und Aussteigen oder Be- und Entladen.

Der „verkehrsberuhigte Bereich“ soll also als sog. Mischverkehrsfläche eigener Art dem einvernehmlichen und verkehrssicheren Nebeneinander aller Verkehrsteilnehmer dienen.

## ■ Weihnachtsoratorium im Altenberger Dom

**Das Weihnachtsoratorium von J. S. Bach erklingt auch dieses Jahr wieder im Altenberger Dom: Teil I am Samstag, 20. Dezember, 14:00 Uhr und Teil II am Sonntag, 21. Dezember, 14:00 Uhr.** Es singen und musizieren: Ingrid Schmithüsen, Sopran; Shirin Partowi, Alt, Victor Schiering, Tenor; Eric Sohn, Bass; Domkantorei Altenberg und Consortium Musica Sacra Köln. Die Leitung hat Andreas Meisner. Kartenvorverkauf über Helga Thien: Tel. 02202-84064, Dagmar Trompeter: Tel. 02174-494126 sowie die üblichen Vorverkaufsstellen.



## ■ Wildernde Hunde ein Problem

**Am 10. November kam es erneut zu einem Vorfall, bei dem ein Bockkitz von einem Hund gerissen wurde. Leider häufen sich solche Vorfälle in letzter Zeit im Gemeindegebiet. Dies liegt oft daran, dass die Hundeführer den Beutetrieb ihres Vierbeiners unterschätzen, der häufig durch einen plötzlichen Reiz, wie abspringendes oder flüchtendes Wild, ausgelöst wird.** Ein Moment der Unachtsamkeit und schon ist es zu spät, der Hund hört nicht mehr und folgt nur noch seinem Trieb,

### Impressum

Auflage: 7.200 Exemplare

Herausgeber  
und verantwortlich: Bürgermeister  
Johannes Maubach  
Altenberger-Dom-Straße 31  
51519 Odenthal

Gesamtausführung: [www.ics-druck.de](http://www.ics-druck.de)

Das Amtsblatt wird im Gemeindegebiet Odenthal an alle Haushalte kostenlos verteilt.

Einzelexemplare sind bei der  
Gemeindeverwaltung, Altenberger-Dom-Str. 31,  
51519 Odenthal, kostenlos erhältlich.

will Beute machen. Damit sind wildernde Hunde ein Problem für Wild, Jäger und Hundebesitzer. Nicht zu unterschätzen ist auch die Gefahr von Verkehrsunfällen durch das angehetzte Wild. Der Gesetzgeber hat nicht umsonst einschlägige Gesetze und Vorschriften erlassen. So ist es nach Bundeswaldgesetz und Landesforstgesetz erlaubt, den Wald zum Zwecke der Erholung mit Hund zu betreten, ausgenommen Forstkulturen und Dickungen (da Wildeinstände). Nur wenn sich der Hundeführer auf einem ordentlichen Waldweg befindet, darf der Hund unangeleint sein. Dabei ist Bedingung, dass der Hund unter Kontrolle und im Einwirkungsbereich seines Herrn ist. Beginnt der Hund mit dem Suchen oder Hetzen von Wild, gibt es keine Kontrolle mehr. Hier muss der Hundeführer sein Auge schärfen und bei den ersten Anzeichen sofort einwirken und den Hund anleinen, um Schlimmeres zu vermeiden. Gleiches gilt für das Betreten der freien Landschaft in Feld und Flur. Getreide- und Acker-Flächen sowie Wiesen dürfen während sie in Kultur stehen nicht betreten werden. Vor allem im Frühjahr muss hier mit Kitzen und Junghasen gerechnet werden. Hier ist aus Wildschutzgründen das Betreten durch Mensch und Hund erst recht verboten. Der Jagdausübungsberechtigte ist zum Jagdschutz gesetzlich verpflichtet. Dies bedeutet auch den Schutz des Wildes vor wildernden Hunden. Die Besitzer wildernder Hunde werden, wenn möglich, angezeigt. Im Notfall darf der wildernde Hund auch geschossen werden. Kein Jäger schießt gern auf einen Hund. Hunde sind unsere Jagdhelfer. Und deshalb wissen wir auch, wie sehr manch ein Mensch sein Tier – Hund oder Katze – ins Herz geschlossen hat. Aber jeder, der sich einen Hund anschafft, geht eine Verpflichtung ein, nämlich seinem Hund und dessen Wesen gerecht zu werden. Und jeder, der sich einen Hund anschafft, übernimmt auch Verantwortung, denn das Tier weiß nicht, was Recht und Unrecht ist. Für alle Interessierten bietet der Hegering Odenthal schon seit einigen Jahren jeweils ab Ende März/Anfang April einen achtwöchigen Kurs für Begleithundeführer an. Erfahrene Hundeführer geben hier Hilfestellung – auch für Problemhunde. Also: Schützen Sie sich, Ihren Hund und unser Wild.

Anmeldungen und Kontakt: Dieter Artz, Kreisjagdberater, Tel. (0 22 02) 7 94 28, Dr. Wilfried Nolte, Hegeringleiter, Tel. (0 22 02) 74 20.

## ■ Winterdienst / Schneeräumpflicht

**Zur Straßenreinigung gehört auch die Winterwartung. Diese umfasst insbesondere das Schneeräumen auf Gehwegen sowie das Bestreuen der Gehwege, Fußgängerüberwege und gefährlichen Stellen auf Fahrbahnen**

## bei Schnee- und Eisglätte. Dabei gelten folgende Maßgaben:

- Alle Anlieger haben die Gehwege in einer für den Fußgänger erforderlichen Breite vom Schnee freizuhalten. Das gilt auch, wenn der Gehweg nicht erkennbar von der Fahrbahn abgesetzt ist (sog. Mischverkehrsflächen). Bei Eis- und Schneeglätte sind die Gehwege sowie die Fußgängerüberwege mit abstumpfenden Stoffen (Asche, Granulat, Sand etc.) zu bestreuen.
- Streusalz soll wegen der umweltschädlichen Wirkung nur dann verwendet werden, wenn das Bestreuen mit abstumpfenden Stoffen nicht zur ausreichenden Beseitigung der Eis- und Schneeglätte führt.
- In der Zeit von 07.00 – 18.00 Uhr gefallener Schnee und entstandene Glätte sind nach Beendigung des Schneefalls bzw. nach dem Entstehen der Glätte unverzüglich zu beseitigen. Nach 18.00 Uhr gefallener Schnee und entstandene Glätte sind werktags bis 07.00 Uhr, sonn- und feiertags bis 09.00 Uhr des folgenden Tages zu beseitigen. Baumscheiben und begrünte Flächen dürfen nicht mit Salz bestreut, salzhaltiger Schnee darf auf ihnen nicht abgelagert werden.
- An Haltestellen für öffentliche Verkehrsmittel oder für Schulbusse müssen die Gehwege so von Schnee freigehalten und bei Glätte bestreut werden, dass ein möglichst gefahrloser Zu- und Abgang gewährleistet ist.
- Der Schnee ist auf dem an die Fahrbahn grenzenden Teil des Gehweges oder – wo dies nicht möglich ist – auf dem Fahrbahnrand so zu lagern, dass der Fahr- und Fußgängerverkehr hierdurch nicht mehr als unvermeidbar gefährdet oder behindert wird. Die Einläufe in Entwässerungsanlagen und die Hydranten sind von Eis und Schnee frei zu halten. Schnee und Eis von Grundstücken dürfen nicht auf den Gehweg und die Fahrbahn geschafft werden.

In Odenthal werden Fahrbahnen grundsätzlich vom gemeindlichen Bauhof geräumt. In einigen Bereichen wurde allerdings die Räum- und Streupflicht auf die Anlieger übertragen. Ob Ihre Straße zu diesem Bereich gehört, erfahren Sie bei der Gemeindeverwaltung unter Tel. (02202) 710 122 bei Frau Wolf oder auf der Homepage der Gemeinde unter [www.odenthal.de](http://www.odenthal.de) in der Rubrik



„Rat & Verwaltung“ im Abschnitt „Ortsrecht/Satzungen“ unter Nr. 70-2 Straßenreinigungssatzung und Nr. 70-2-1 Straßenverzeichnis.

### ■ Für Jungen ab 8 Jahren

Wer macht mit? Wir bauen eine neue musisch ausgerichtete Fahrtengruppe des Zugvogels auf dem Kochshof auf. Kontakt: Der Zugvogel dt. Fahrtenbund e.V., jeden Dienstag auf dem Kochshof ab 18.00 Uhr oder Tel.: D. Feist (0 21 74) 4 01 92.

### ■ Kochshof weiter saniert

**Die Bauhütte des Zugvogels (für Handwerker und solche die es werden könnten, im Alter zwischen 13 und 65 Jahren) hat in den Herbstferien das marode Fachwerk des Haupthauses auf dem Kochshof saniert.** Nach der Entkernung des Fachwerkes wurden die Fußschwelle und beschädigten Pfosten ausgetauscht. Direkt im Anschluss wurden die Gefache mit Leichtlehmziegeln verschlossen. Zwecks Energieeinsparung wurden die Außenwände von der Innenseite mit neuem Lehmbau und einer 60 mm dicken Weichfaserplatte versehen. Weiterhin wurden denkmalgerechte isolierverglaste Holzfenster eingebaut. Ein großer Teil der Älteren hat sich für die Bauhüttenzeit Urlaub genommen, die Jüngeren haben, bedingt durch die Ferien, den Handwerkern nicht nur über die Schultern geschaut, sondern auch zugepackt. Insgesamt wurden knapp 1.300 Stunden (ehrenamtlich) für die Sanierung des Haupthauses aufgebracht. Als letzter großer Bauabschnitt steht für 2010 die Dachflächenerneuerung des ursprünglichen Stallgebäudes an.

Kontakt: D. Feist, Tel. (0 21 74) 4 01 92

## Odenthaler Vereinsleben

### ■ Die Tollitäten übernehmen ihr Amt

Schon seit dem Voiswinkeler Erntedank- und Dorffest konnten sich die Voiswinkeler Karnevalisten auf den Sessionsauftakt freuen, denn schon seit diesem Fest kannten sie die beiden neuen Dreigestirne. Drei Freunde des Motorsports fanden als „großes“ Dreigestirn zueinander, und es war Zufall. Erst am Abend der Bekanntgabe hatten sie sich kennen gelernt. Der Industriemeister Ralf Merkenich, die neue Deftigkeit, wohnte die ersten 26 Jahre in Höffe, zog dann nach Bensberg und kam 1996 (als hätte er damals schon das Motto der Session 2009 gekannt) auf den Küchenberg: „Kutt erop, mer sin jot drop“. Er ist Mitglied im Rat der Gemeinde Odenthal und gehört mit seiner Familie schon lange zur Karnevalsgruppe vom „Ahlen Schlaach“. Aus Wipperfürth stammt

Jungfrau Sabine Wihsbaum. Die gelernte Schneidermeisterin und Kauffrau wohnte viele Jahre in Schildgen, bevor sie mit ihrem Mann (der der Voiswinkeler „Prachtgarde“ angehört und das „Voiswinkel-Lied“ komponierte) 1997 nach Heidberg zog. Karnevalistisch aktiv war sie bisher nicht, im Gegensatz zum Prinzen Uli (l.) Wodtke. Der im Dienstleistungsbereich Selbstständige stammt aus Köln, hatte Kölsch (die Sprache!) als Schulfach, zog schon als Kind trommelnd über die karnevalistischen Bühnen und half dem Gladbacher Zugleiter bei der Durchführung seines schwierigen Amtes. Mit der Proklamation am zweiten November-Wochenende ist er nun der 36. Prinz Voiswinkels. Bei ihrer Amtsübernahme schenkten die drei der IVK das Dreigestirn, das immer kann: drei Marionetten im Kostüm von Prinz, Jungfrau und Bauer. Das Kinderdreigestirn gehört wieder zur vierten Jahrgangsstufe der Grundschulen Odenthals. Die Grundschule in Odenthal besucht Kinderbauer Pascal. Er ist ein Sohn des „großen“ Bauern Ralf Merkenich, und sein Bruder Dominik war vor zwei Jahren auch schon Kinderbauer. In Voiswinkel geht die aus Kempen am Niederrhein stammende Kinderjungfrau Kerstin Fliegen zur Schule. Sie kam mit ihren Eltern 2002 nach Voiswinkel. Ihr Vater war vor zwei Jahren der Bauer im Dreigestirn. Auch der Kinderprinz Johannes Krings wohnt mit seinen Eltern auf dem Küchenberg. Er geht aber in Voiswinkel zur Schule. Was alle drei miteinander verbindet, ist das sportliche Interesse, aktiv und passiv. – Restkarten zu den großartig besetzten Sitzungen der IVK (Einzelheiten siehe auch [www.ivk-ev.de](http://www.ivk-ev.de)) telefonisch unter der Nr. 02202 78671 täglich ab 15.00 Uhr.



### ■ 5-mal am Tag!

**Strahlende Gesichter, rote Wangen und eine Papiertüte voller Obst und Gemüse – so kamen die Vorschulkinder der Kindertagesstätte Odenthaler Koblode e.V. aus dem Workshop „Gesunde Ernährung“, neu aufgetischt vom ArbeitskreisNeueMedien (AKNM), gegründet von der Französisch- und Psychologielehrerin Mechthild Brachmann im Jahr 1999. Das jeder 5-mal am Tag Obst und Gemüse essen sollte, hat**

die Erzieherin Frau Monika Fahlenbock, Mitarbeiterin des AKNM, den Kindern in einem abwechslungsreichen, interessanten, von der REWE-Filiale Tönnies gesponserten Programm nahegebracht. Ob Tanzen, Singen, gemeinschaftliches Herstellen eines virtuellen Salates, indem die Kinder abwechselnd sowohl am Computer arbeiten als auch den Beamer benutzen durften – Kinder wie Erzieher waren begeistert und nahmen nicht nur eine volle Obst- und Gemüsefülle, sondern auch das Wissen um dessen gesunde Wirkung (Vitamin A für die Augen, Vitamin C für die Nase) mit nach Hause. Mit Unterstützung der Eltern kann dieser sehr positive und wichtige Ansatz auch nachhaltig von Dauer sein. Vielleicht sogar bis ins Erwachsenenalter!

Christiane Dittmar, Tel. 0171-5600154. E-Mail [chdittmar@t-online.de](mailto:chdittmar@t-online.de)



Die Odenthaler Koblode

## ■ Aktuelles vom TV Blecher

### Laufftreff

Der Laufftreff Schöllerhof mit Walkinggruppen findet ab sofort wieder, wie immer zur Winterzeit, samstags um 15:00 Uhr statt. Zusätzlich gibt es noch für Walker einen Donnerstagstermin um 09:30 Uhr. Treffpunkt ist der Parkplatz Schöllerhof in Odenthal-Altenberg. Sportbegeisterte, auch Anfänger, sind herzlich willkommen.

Info: Gisela Kleuver, Tel.: 02174-40934

### Bewegung, Spiel und Spaß Psychomotorik für Kinder

Ist eine Methode, die körperlich – motorisch – geistig arbeitet. Schwerpunkte sind dabei Anregung der Koordination der Sinne, Motivation zu Bewegung, Spiel und Spaß. Durch Psychomotorik lernen die Kinder besser mit Schwierigkeiten umzugehen. Treffpunkt ist freitags in der Gymnastikhalle/Berghalle Blecher. Zeiten: 14:00 Uhr – 15:00 Uhr (Kinder 4 – 6 Jahre), 15:00 Uhr – 16:00 Uhr (Kinder 6 – 10 Jahre). Infos: Gertrud Pütz, Telefon 02174-4606.

### Kraft-, Zirkel- und Konditionstraining oder auch: Ein Kessel Buntes

In diesen Stunden werden wir die sechs wichtigsten Muskelgruppen unseres Körpers abwechselnd beanspruchen: Bauch, Brust, Schulter, Arme, Rücken und Beine. Das ausgewogene Training soll die Muskulatur stärken und kräfti-

gen, die Beweglichkeit, Koordination und Kondition verbessern.

Natürlich liegt unser Hauptaugenmerk auf den sog. „Problemzonen“: Bauch, Oberschenkel, Po und Schulter/Rückenbereich. Die Übungsstunden gestalten sich sehr abwechslungsreich, da zwischen den unterschiedlichsten Trainingsmethoden und Arten variiert wird. Wir arbeiten z. B. mit Hanteln, Terabändern, Reifen, Expandern, Springseilen, mit Pezzi- und Medizinbällen. Mit Bänken, Barren, Kästen und Weichbodenmatten bauen wir uns auch schon mal unser eigenes Fitness-Studio.

Auch die Trainingsarten wechseln von Lauf- und Ballspielen über Pilates bis zum Bob und Zirkeltraining. Die Stunde wird mit einem ausführlichen Dehnungsprogramm abgerundet. Die größten Vorteile dieser Gruppe: Es handelt sich um eine altersgemischte Gruppe (das Alter der Teilnehmer liegt zwischen 20 und 70 Jahren). Es ist eine „gemischte“ Gruppe, die es ermöglicht, endlich einmal gemeinsam mit dem Partner zu trainieren und einen Turnverein aufzusuchen. Jeder Teilnehmer bestimmt sein Trainingspensum selbst. Dieses ermöglicht ein differenziertes Training und eine gezielte Förderung der unterschiedlichen Teilnehmer; angepasst an deren individuellen Bedürfnisse sowie Leistungsstand. Trainiert wird in der Gymnastikhalle/Berghalle Blecher. Zeiten: montags: 18:00 Uhr – 20:00 Uhr (Erwachsene) freitags: 16:00 Uhr – 17:30 Uhr (Kinder u. Jugendl. ab 10 Jahre), 17:30 Uhr – 19:00 Uhr (Erwachsene). Infos: Frank Büth, Telefon 0214-5004142.

Alle Gruppen würden sich sehr über Verstärkung freuen. Auch Neueinsteiger sind hier herzlich willkommen. Weitere Infos gibt es in der Geschäftsstelle in Blecher, dienstags 16 – 18 Uhr oder unter Tel. Nr. 02174-41409, Fax Nr. 02174-892683.



Kraft- und Konditiongruppe „Ein Kessel Buntes“ mit: Tom Sandhof, Steffi Röhler, Jana Schüchter, Maria Krämer, Lisa Krämer, Gina-Lisa Staudt und Anna Krämer (v.l.n.r.)

### ■ AWO Odenthal ehrt Jubilare

Der Ortsverein hatte am 29.09.2008 einen besonderen Grund zum Feiern: An diesem herbstlichen Nachmittag konnten AWO-Vorsitzender Hans Mettig und sein Stellvertreter Gerd Kortschlag vier Mitglieder zum 30-jährigen Jubiläum gratulieren: Erna

Richerzhagen, Paul Staeck, Inge Lange und Ingrid Gonstalla bekamen an diesem Ehrentag eine Urkunde und ein Geschenk zur Erinnerung.



v.l.n.r. Jürgen Brückers, Friedel Quirl, Ingrid Gonstalla, Erna Richerzhagen, Inge Lange und Paul Staeck

Das war aber noch nicht alles, denn es wurde noch 7 weiteren Mitgliedern zum 20-jährigen Jubiläum gratuliert. Nicht alle konnten an diesem Tag in gemütlicher Runde teilnehmen. Und so wurden Jürgen Brückers, Elfriede Quirl und Irma Neugebauer (für Erwin Neugebauer) ebenfalls persönlich mit Urkunden und Geschenken bedacht. Die Jubilare berichteten viel über ihre Beweggründe und Erfahrungen in der Arbeiterwohlfahrt, die sie in der Zeit gesammelt hatten. Aktiv nehmen sie noch an dem Vereinsleben teil und freuen sich immer wieder, in gemeinsamen Runden zu diskutieren. So planen die Clubmitglieder bei den monatlichen Kaffeemittagen jeweils einen interessanten Ausflug in die nähere Umgebung. Dabei werden Ziele ausgewählt, die selten angefahren werden und dann gemeinsam zu einem Erlebnis werden. Dieser Zusammenhalt der Mitglieder macht es für viele leichter, sich an solchen Aktivitäten zu beteiligen. Wann bekommt man schon mal die Chance, in einer netten Runde einen Ausflug zu machen. Und so werden auch die ausgezeichneten Jubilare noch in diesem Verein aktiv bleiben.

### ■ Richtig rum, anders rum, Övver Ohnder ist nicht dumm

Unter diesem Motto wurde am 15. November die Karnevalssession 2008/2009 in Övver Ohnder eingeläutet. Das Ereignis fand in diesem Jahr wieder in der Gaststätte Schwind in Odenthal-Eichholz statt. Für beste Stimmung mit alten und neuen Tänzen und in einem neuen glänzend-blauen Outfit sorgten unsere Flashlights. Auch unser DJ Guido Bosbach hat mit einem bunten Mix aus Karnevals- und Partyliedern die Stimmung angeheizt. Gefreut hat sich das FKO über den Besuch der befreundeten Vereine aus Bechen, Blecher und Bärbroich: Die Karnevalsfreunde Bechen von 1952 e.V., die Bergischen Jecken e.V. und die KG Fidele Böschjonge haben mit uns den Sessionsauftakt gefeiert. Der nächste Höhepunkt im Oberodenthaler Karneval ist

die Große Prunksitzung, die am 24. Januar 2009 in der Grundschule in Odenthal-Neschen stattfindet. Die Literaten Anita Bosbach und Christine Schwarzenthal haben wieder ein tolles Programm mit einigen Überraschungsgästen zusammengestellt. Karten hierfür sind ab sofort erhältlich bei Susanne Weber, Telefon: 02207/6437 oder per Mail unter: s.weber@fko-oevver-ohnder.de. Bei einem Kauf von je 15 Eintrittskarten erhält der Abnehmer eine Freikarte.



### ■ 1. Platz für Jugendrotkreuz

Beim Landeswettbewerb in der Stufe 6 – 12 Jahre belegt das Jugendrotkreuz Odenthal in Bad Münstereifel jetzt einen 1. Platz unter sieben Teilnehmern. Damit honorierte die Jury eine Werbeaktion, durch die das Jugendrotkreuz im März am Odenthaler Gymnasium 13 neue Blutspender gewonnen hatte. Die begeisterten Erstspender waren nun bereits zum dritten Mal bei der Blutspende – die Werbeaktion damit ein voller Erfolg.

Am Landeswettbewerb nahmen sieben Kinder (Jenny Schultheiß, Franziska und Max Selbach, Benedict und Isabell Bittner, Jakob Bunse, Gina Gerhards) und zwei Gruppenleiterinnen (Brigitte Schultheiß, Silke Peekhaus) teil.

Ansprechpartner: Brigitte Schultheiß, Gruppenleitung JRK Odenthal, Tel. (0 21 73) 1 06 98 80.



### ■ Einladung zum Karneval

Die katholische Frauengemeinschaft (KFD) Altenberg lädt herzlich ein zu ihren beliebten Karnevalssitzungen am Dienstag 10.02.2009 um 16.00 Uhr und am Mittwoch 11.02.2009 um 18.00 Uhr im Kapitelsaal von Haus Altenberg. Die KFD Altenberg feiert

2009 ihr 75-jähriges Bestehen, und so haben die Damen des Elferrats wieder ein spritziges und abwechslungsreiches Programm zu Ihrer Unterhaltung zusammengestellt. Sie dürfen sich auf frohe Stunden in Altenberg freuen, und lassen Sie sich von den Damen der KFD Altenberg verwöhnen. Kartenvorverkauf am 13.01.2009 von 9.00 – 11.00 Uhr im Jugendheim Blecher und im St. Michaelsheim Neschen.



KFD Altenberg 2008 Viva Mexiko – Ahleberg Alaaf

### ■ Straßenfest in der Schlinghofener Straße

**Am Samstag, dem 13. September, fand in der Schlinghofener Straße in Glöbusch bei gutem, aber kühlem Wetter das 1. Straßenfest statt. Rund 85 Nachbarn, ob jung oder alt, kamen zusammen, um gemeinsam zu feiern und sich besser kennen zu lernen.** Auch die kleinen Besucher hatten ihre Attraktion und vergnügten sich auf einem kleinen, extra für diesen Tag aufgestellten Karussell. Bei Gegrilltem und selbst gemachten Salaten, sowie leckerem Kölsch vom Fass hatten alle Beteiligten bis nach Mitternacht viel Spaß. Positiver Nebeneffekt: Dank Geldspenden und überschüssiger Einnahmen konnten noch 200 € für einen guten Zweck erwirtschaftet werden. Das Geld wurde an die Jugendfeuerwehr Blecher übergeben.



Erika Krämer und Anke Breidbach bei der Spendenübergabe an Jugendleiter Frank Müller

Ein besonderer Dank geht an Familie Krämer, die für dieses Fest ihren Garten zur Verfügung stellte. Dieses Straßenfest war somit für alle ein voller Erfolg und wird im nächsten Jahr wiederholt.

### ■ Sessionseröffnung in Blecher

**Unter dem Motto: „Mer singe, danze, laache... Bruch's nur met zo maache“ startete das Festkomitee Bergische Jecken am 11.11.2008 um 20:11 Uhr in der Gaststätte Cramer Stuben in Odenthal-Holz in die neue Session 2008/2009.** Prinz Josef I (Käsbach) wurde an diesem Abend der blaue Zylinder überreicht als Dank und Anerkennung für eine tolle Session 2007/2008. Auch wurde der Startschuss zum Kartenvorverkauf für die Familiensitzung am 09.01.2009 und der Kindersitzung am 10.01.2009 gegeben. Was die Familiensitzung betrifft gibt es nur noch einige wenige Karten unter 02174-494526. Für die Kindersitzung erhalten Sie noch Karten bei Uhren Optik Breidbach, 02174-4756 und 02174-494526. Als Gäste an diesem Abend konnten wir die Bergischen Spatzen begrüßen, die ihr neues Programm vorstellten. Wenn es dann auch erst so schien, dass es keine Tollität geben wird, konnte das Festkomitee an diesem Abend doch noch eine Proklamation durchführen. Das Kinderdreigestirn 2008/2009 des Festkomitee Bergische Jecken unter der Leitung von Heinz Theo Kasthold, wurde durch die Stellvertretende Bürgermeisterin Marianne Thiemig proklamiert. Doch bevor dieses geschah, plauderte sie erst einmal aus dem Nähkästchen der drei Tollitäten. Alle drei kommen aus der Grundschule Blecher und werden die Session unter dem Motto „Och mir fiere jähn mit Fred vom ander'n Stern“ regieren. Unterstützt werden sie von ihren Mitschülern der Klassen 3a und 3b der Grundschule sowie den 3 Pagen Jana Eilders, Sandra Pantaleo und Alexander Fischer.



Bauer Maximilian, Prinz Frederik I, Prinzessin Lisa (v. l. n. r.), im Hintergrund: Stellv. ertretende Bürgermeisterin Thiemig und Josef I (Prinz 2008)

Die Tollitäten besuchten bereits gemeinsam den Katholischen Kindergarten in Blecher. Prinz Frederik I (Pfeiffer) wurde am 24.06.2000 bereits mit dem Virus Karneval in Wermelskirchen geboren und lebt mit seinen Eltern und drei Geschwistern in Erberich auf einem Bauernhof. Seine Mutter Susanne war bereits 1999 Prinzessin des FBJ und seine Schwester Viktoria im Kinderdreigestirn 2005. Seine Hobbys sind seine Meer-schweinchen, Gitarre spielen, Korbball

und Karnevalslieder singen. Prinzessin Lisa (Hemmelrath) lebt in Odenthal-Erberich und hat noch drei ältere Geschwister. Alles was unter den Sammelbegriff Sport gehört macht Lisa am liebsten. Ihre große Leidenschaft ist das Reiten und Schwimmen. Genau wie der Prinz, hört sie am liebsten Karnevalsmusik und hat bereits Erfahrung in der Gruppe „Die Geister von der alten Burg“ gesammelt, und weiß was es heißt Strüßcher und Kamelle zu werfen. Eines ist heute schon gewiss – Kondition werden alle drei haben und alle Jecken mit Karnevalsliedern in Grund und Boden singen. Bauer Maximilian (Bamberg) lebt mit seinen Eltern, seiner Schwester und jeder Menge Tiere in Odenthal-Glöbusch und wurde am 26.10.1999 in Leverkusen geboren. Bei Maximilian spielt der Sport auch die größte Rolle. Er ist begeisterter Fußballspieler beim SV Altenberg und spielt Tennis. Das Hobby Karneval hat er bereits mit einem Jahr für sich entdeckt, denn er ist Mitglied bei den „Gläbbischer Lumpe“ und geht seit dieser Zeit im Bergisch Gladbacher Zug mit. Nach der Proklamation mischten sich die drei unter das Publikum und ließen sich ein wenig feiern. Zum Glück ging der Schulunterricht am nächsten Morgen wegen St. Martin erst eine Stunde später los.

Des Weiteren möchten wir alle Jecken einladen an unseren Stammtischen teilzunehmen. Diese finden jeden ersten Freitag im Monat in ortsansässigen Gaststätten statt. Den jeweils aktuellen Termin finden Sie unter [www.einkaufend-dorf.de](http://www.einkaufend-dorf.de) oder telefonisch unter 02174-4756. Der Stammtisch des 1. Freitag im Monat Dezember (05.12.2008) findet um 20:00 Uhr in der Gaststätte Haus Hölzer in Odenthal-Glöbusch statt. Die Weiberfastnachtsveranstaltung in der Turnhalle Blecher bekommt ein neues „Kostüm“ und wird unter dem Motto „U und Ü 30 Party, Fete, Stimmung, Alaaf“, Eintritt 3,00 Euro gefeiert. Viele Neuerungen und Überraschungen warten auf das „Jecke Volk“.

Ansprechpartner: Claudia Kasthold, [claudia@kasthold.de](mailto:claudia@kasthold.de)

### ■ 20. Spielenacht der Spielbaustelle: Spielen bis zum nächsten Tag

**Das Jahr schließt DIE SPIELBAUSTELLE e.V. traditionsgemäß mit einer Spielenacht ab. Diese findet bereits zum 20. Mal am Montag, 29. Dezember 2008, ab 19.30 Uhr im Martin-Luther-Haus der Evangelischen Kirchengemeinde in Odenthal-Altenberg statt und ist für Leute ab 16 J. (jüngere Teilnehmer nur in Begleitung der Eltern) geöffnet.** Die Teilnehmer erwarten viele Spielneuheiten, ein Preisrätsel und ein Spielturnier. Daneben verlost das Spielbaustellen-Team verschiedene Spieleraritäten und aktuelle Titel. Die Veranstaltung endet mit dem Früh-

stück gegen 7.00 Uhr. Nach dem Motto: „Räumt Teller und Keller“ werden die Teilnehmer gebeten, Kleinigkeiten vom Weihnachtsteller für das „Zocker-Buffet“ mitzubringen. Der Eintritt ist kostenlos. Der Verein Die Spielbaustelle e.V. feierte in diesem Jahr das 20-jährige Bestehen. Dieses nimmt der Verein in 2009 zum Anlass, neben den monatlichen Spieletreffs in der Schildgener Freizeiteinrichtung „FrESch“ einige interessante Spielveranstaltungen und spannende Meisterschaften zu organisieren. Aktuelle Hinweise und Termine erhalten Interessierte unter der Tel. Nr. 02207 911122 und im Internet unter: [www.Spielbaustelle.de](http://www.Spielbaustelle.de)

## ■ Mitspielen bei der Deutschen Brettspiel-Meisterschaft

Bereits zum sechsten Mal richtet in 2009 Die Spielbaustelle e.V. für den Großraum Köln und das Bergische Land in Odenthal eines der regionalen Qualifikationsturniere für die Deutsche Meisterschaft im Brettspiel aus. Diese findet dann alljährlich mit 36 Mannschaften in Herne statt. Teilnehmen können max. zwanzig 4er-Teams, die sich über regionale Vorausscheidungen qualifiziert haben. Bei den Spielen, die für die Meisterschaft 2009 ausgewählt wurden, handelt es sich um vier Brett- und Kartenspiele aus dem aktuellen Programm der Verlage. Damit ist die Meisterschaft nicht nur für Vielspieler, sondern auch für Spontanteams und Familien ein attraktives Angebot. Außerdem bietet Die Spielbaustelle e.V. bis zum Qualifikationsturnier, das am Sonntag, 15. Februar 2009 im FORUM des Odenthaler Schulzentrums stattfindet, bei den monatlichen Spieletreffs im Schildgener FrESch verschiedene Trainingsmöglichkeiten. Die Spiele in 2009 sind: Die Säulen der Erde (Kosmos) ab 12 J., Kingsburg (Truant) ab 10 J., San Juan (Alea/Ravensburger) ab 10 J. und Wikinger (Hans im Glück/Schmidt) ab 10 J. Für das Turnier in Odenthal haben sich bereits 4 Teams angemeldet. Geleitet wird das Turnier von den erfahrenen Spielbaustellen-Mitgliedern Jürgen Patermann und Heinz Miséré. Die erstplatzierten Teams qualifizieren sich für die Deutsche Mannschaftsmeisterschaft und erhalten Spielpreise. Informationen und Ausschreibungen erhalten Interessierte während der Spieletreffs und unter (02207 911122 oder per Mail unter [info@spielbaustelle.de](mailto:info@spielbaustelle.de)).

## Wirtschaft in Odenthal

### ■ Adventszeit in Blecher

Warum soll man in der Vorweihnachtszeit in die umliegenden Städte

fahren, dort verzweifelt Parkplätze suchen und sich dort der Hektik aussetzen? Diese Frage beantworteten am 28.11.2008 viele Menschen in Blecher und Umgebung und besuchten den 16. Aktionstag der IG im Dorf. Dort hatten sich die teilnehmenden Geschäfte in Blecher, Holz, Erberich und Glöbusch viele Angebote für ihre Kunden einfallen lassen. Es gab Gewinnspiele in mehreren Geschäften und Sonderangebote, bei denen manches „Schnäppchen“ gemacht werden konnte. Um 17.30 Uhr wurde dann der Weihnachtsbaum im Blechener Kreisel angeleuchtet. Der Baum wurde – wie schon die letzten Jahre – von einem Mitglied des Aktionskreises gesponsert und aufgestellt und mit Weihnachtsschmuck behängt, den die Kindergärten in Blecher liebevoll mit den Kindern hergestellt hatten. Zur richtigen Stimmung gab es Glühwein, Kinderpunsch, Würstchen und vieles mehr für alle, die sich hier eingefunden hatten. Um die adventliche Stimmung so richtig zu genießen, spielten Live-Musiker weihnachtliche Lieder. Zum gelungenen Abschluss des Abends konnte man mit dem „Traktor-Express“, der schon häufig bei Kreiselfesten im Einsatz war, zu den Cramer Stuben fahren, und dort – auf dem wunderschönen „Holzer-Weihnachtsmarkt“ weitere Weihnachtsgeschenke kaufen. Insgesamt war es wieder einmal ein gelungenes Fest, in das der Aktionskreis viel Arbeit gesteckt hatte.



Blecher im Advent

### ■ DIE KOMMODE ist 1a-Fachhändler 2008

Europas größter Branchenfachverlag „markt intern“ vergab jetzt den Titel 1a-Fachhändler an Die Kommode in Odenthal und bestätigte damit, dass Die Kommode zum Kreis der Fachhändler gehört, die aktiv für einen hohen Leistungsstandard im Fachhandel eintreten. Die Kommode im Herzen von Odenthal bietet Damen- und Kindermode sowie Accessoires. Besonders stolz ist die Inhaberin Nikola Vogel auf die individuelle Beratung und das regelmäßig wiederkehrende Seminarprogramm rund um Farbe, Stil und Make-up. „markt intern“ unterstützt diesen besonderen Dienst am Kunden mit der alljährlichen Initiative „1a-Fachhändler“. Seit dem Start der Initiative im Jahr 2004 hat „markt intern“ Urkunden an rund 7.000 Unternehmen ausgestellt. Ein Unternehmen kann nur dann mit der

1a Fachhändler-Urkunde geehrt werden, wenn es sich zu spezifischen Fachhandelskriterien wie einem umfassenden Dienstleistungsspektrum, einem herausragenden Service, einer qualifizierten Fachberatung bekennt sowie über ein aussagefähiges Produktangebot verfügt. Geschäftsinhaberin Nikola Vogel handelt nach dem Grundsatz der Aktion „Service ist unsere Stärke“ und sieht sich als 1a-Fachhändlerin in einer besonderen Verpflichtung: „Wir werden auch weiterhin alles tun, um unseren Kunden tagtäglich zu beweisen, dass wir kundenorientierten und individuellen Service mit einer kompetenten Beratung und preisgünstigen Markenangeboten verbinden können!“



Nikola Vogel präsentiert „1a-Fachhändler“-Urkunde

### ■ Neu in Odenthal: Aveda-Spa

Viele begeisterte Kunden freuen sich, dass sie schon seit März dieses Jahres einen Top-Friseurservice mit dem geschätzten Aveda-Angebot in Odenthal finden. Jetzt gibt Saloninhaberin Gabriele Eßer die Erweiterung zum Aveda-Spa bekannt. In Kooperation mit der Kosmetikerin Petra Thorwesten bietet der Salon nun auch Wellness für Haut und Haare an. Im Kosmetikinstitut „Beauty & Balance“ ergänzt Petra Thorwesten den ganzheitlichen Ansatz mit Gesichts- und Körperbehandlungen perfekt. Die Marke Aveda steht seit 30 Jahren für Naturkosmetik mit 100 % natürlichen Aromen, ohne Mineralöle und ohne tierische Inhaltsstoffe. Service wird im Aveda-Spa großgeschrieben! Im Friseursalon beginnt jede Verschönerung mit einer Aromamassage von Kopf, Nacken und Rücken. Die Kosmetikerin beginnt ihre Anwendungen stets mit einem wohltuenden Fußbad und bleibt während der gesamten Behandlungszeit bei ihrem Gast; d.h. wenn beispielsweise die Maske einwirkt, genießt der Gast eine Hand- oder Fußmassage. „Gast“ wird der Kunde im Aveda-Spa genannt. Das Wort steht für sich; hier fühlt man sich willkommen und umsorgt. In einer Wohlfühlatmosphäre soll der Gast Ruhe und Entspannung finden. Gerne werden auch Wellness-Arrangements für halbe oder ganze Tage individuell zusammengestellt. Erleben Sie Schönheit und Pfl-

ge mit allen Sinnen im Aveda-Spa „Schöne Haare“ und „Beauty & Balance“, Altenberger-Dom-Straße 16, 51519 Odenthal, Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 10 bis 20 Uhr, Samstag 10 bis 15 Uhr. Kostenlose Parkplätze sind ausreichend vorhanden. Terminvereinbarungen bitte unter (0 22 02) 2 09 71 41.

### ■ Innenarchitektur in der Scheune

Seit Anfang Juli hat die Innenarchitektin und Baubiologin Stefanie Conje ihr Büro in Odenthal-Voiswinkel. Sie arbeitet seit über zehn Jahren in der Region. Sie bietet von der individuellen Wohnberatung, Badplanung, und dem – auch barrierefreien – Aus-/Umbau von Wohnungen, Praxen, Kanzleien und Büros, ebenso den An- oder Neubau von Einfamilienhäusern an. Als vom Institut für Baubiologie und Ökologie in Neubeuern geprüfte Baubiologin arbeitet sie auch mit ökologischen Baustoffen, analysiert und saniert bei gesundheitlichen Belastungen im Wohnbereich.

Die energetische Sanierung von älteren Wohnhäusern, bei gleichzeitiger Anpassung an heutige Wohnbedürfnisse junger Familien wird immer wichtiger. Und wer möchte sein Zuhause nach der Berufsphase verlassen, nur weil die Duschkante zu hoch und die Treppe zum Schlafrum zu steil ist? Manchmal kann auch z.B. der Einbau einer Einliegerwohnung für Haushaltshilfen den Umzug in ein Pflegeheim überflüssig machen. Häuser prägen den Alltag der Bewohner und können über die Jahre auch den jeweiligen Bedürfnissen angepasst werden.

Wichtig sind der Innenarchitektin eine sehr persönliche Beratung auch bei kleineren Projekten, die Planung in Zusammenarbeit mit den Bauämtern, regionalen Handwerkern und Fachingenieuren sowie eine zuverlässige Bauleitung.

Die alte Scheune in Voiswinkel, die sie vor sechs Jahren für ihre Familie ausgebaut hat, wird dieses Jahr in zwei Veröffentlichungen als beispielhaftes Bauprojekt vorgestellt. Beide sind im Buchhandel erhältlich.

Der Bildband „Landleben“ vom DVA-Verlag zeigt die Haus-im-Haus-Konstruktion als Möglichkeit für die Umnutzung von ehemals landwirtschaftlichen Gebäuden zu Wohnraum. In dem alten Misch-Mauerwerkgebäude wurde ein vorläufig eingeschossiger Neubau errichtet. Die Idee war von Beginn an, soviel Charakter der alte Scheune wie möglich zu erhalten. Im Inneren entstand eine moderne, großzügige Loft-Atmosphäre, die zu einem interessanten und spannenden Lebensgefühl zwischen Alt und Neu führt.

Der Bund für Umwelt und Naturschutz (BUND) stellt in seinem Jahrbuch 2008 „Ökologisch Bauen und Leben“ besonders die ökologische Bauweise im Bestand in den Vordergrund. Der Neu-



## Immobilien-service

Wohnen und Leben in Odenthal

**Oberodenthal**

**Alles was das Herz begehrt - hier ist es möglich,  
Tierhaltung, Schwimmen, Sport ...**

Einfamilienhaus mit ca. 180 m<sup>2</sup> Wohnfläche auf ca. 5.025 m<sup>2</sup>  
Grundstück, 5 Zimmer, 2 Bäder, 3 Garagen, 3 Stellplätze, Balkon,  
Terrasse, Schwimmteich

**Kaufpreis: 287.000 € zzgl. 3,57 % Käuferprovision**

**Küchenberg**

**Erholung pur - lassen Sie Ihre Seele baumeln -  
eine Ruhezone für die ganze Familie**

Großzügiges Haus mit ca. 144 m<sup>2</sup> Wohnfläche auf ca. 1.000 m<sup>2</sup>  
Grundstück, 6 Zimmer, 2 Bäder, 2 Gäste WC, Sauna, Kachelofen,  
Einzel- und Doppelgarage

**Kaufpreis: 389.000 € zzgl. 3,57 % Käuferprovision**

**Raiffeisenbank Kürten-Odenthal eG**

**Erhard Schulz**

**02207/91915-413**

**[www.raiba-kuerten-odenthal.de](http://www.raiba-kuerten-odenthal.de)**

bau im Inneren besteht aus einer diffusionsoffenen Holzrahmenkonstruktion mit Zellulosedämmung, die alte Baustoffsubstanz wurde erhalten, Fenstergitter, alte Ziegel und Scheunentore wurden wiederverwendet. Das Dach erhielt eine Photovoltaik-Anlage, und im alten Heugebläserohr des nichtausgebauten Scheunendachbodens nisten seit Jahren Schleiereulen.



### ■ Adventszeit im Wellfit Odenthal Neue Angebote und Verstärkung des Teams

Adventszeit – die Tage bis Weihnachten werden weniger und der alljährliche Stress nimmt zu. Ein nasser und grauer

Himmel schlägt uns auf das Gemüt und lässt uns von Wärme und Entspannung träumen.

Das Angebot des Wellfit Odenthal bietet eine gute Gelegenheit, sich eine Auszeit zu nehmen und die Seele baumeln zu lassen, Kraft zu schöpfen. Das Wellfit-Odenthal Team hat wieder einige Kundenwünsche umgesetzt und damit neue Angebote in die Kosmetik und den Wellnessbereich aufgenommen: Eine Harmony-Massage sowie eine 4-Hand-Massage, bei der sie von zwei Masseurinnen gleichzeitig verwöhnt werden, lassen sie eine Stunde lang dem Alltagsstress entfliehen.

Auch die Puntai-Lami Massage, eine Ganzkörpermassage mit warmen Edelsteinstempeln, kann sie auf ganz besondere Weise verwöhnen. Das umfangreiche Kosmetikangebot wurde an die Jahreszeit angepasst, da der Winter die Haut im besonderen Maße beansprucht: Beispielsweise sei die Sensitiv-Behandlung genannt, welche der Haut besonders intensiv Feuchtigkeit und Pflege zukommen lässt.

Fortsetzung S. 12

## Liebe Odenthalerinnen und Odenthaler!

Herzlich begrüßen wird Sie auf unserer Seite, die diesmal ein besonders breites Spektrum von Aktivitäten am Schulzentrum zeigt. Zum Abschluss des Jahres freuen wir uns, dass wir vier neue Redakteurinnen für unsere Arbeit gewinnen konnten, und wünschen allen LeserInnen „Frohe Weihnachten“ und ein gutes Jahr 2009! Danke, dass Sie uns die Treue halten! Ihre PR-AG „pr@go“.

### Vorgestellt...

#### Voller Energie fürs Energiesparen!

„Ein Schüler produziert allein durch die Nutzung der Schule im Monat ungefähr sein eigenes Körpergewicht an CO<sub>2</sub>!“ – Das ist nur eines der vielen erstaunlichen Ergebnisse dieser etwas anderen AG des GO. Angesichts der aktuellen Problematik des Klimawandels und des erhöhten CO<sub>2</sub>-Ausstoßes auf der Erde beschäftigt sich seit März 2008 eine kleine Gruppe von sechs SchülerInnen aus den Stufen 5-8 mit diesem wichtigen Thema. Die Energie-AG trifft sich wöchentlich dienstags in der 7. Stunde unter der Leitung von Physiklehrerin Ruth von Oy und berechnet Energieverbrauch und CO<sub>2</sub>-Ausstoß zu Hause und in unserer Schule. So setzt die Schule z.B. im Monat 47,86t CO<sub>2</sub> frei, was dem Verbrennen von 4300 Säcken Grillkohle à 3kg gleichkommt. Da die AG-Teilnehmer ihre Ergebnisse genau auf verschiedene Zeiträume, Gruppen und Gebäudebeziehe beziehen, fanden sie z.B. heraus, dass 68% des Energieverbrauchs der Schule allein auf das Heizen des Hauptgebäudes zurückzuführen ist. Gemeinsam suchen die SchülerInnen nach geeigneten Energiesparmöglichkeiten, die am GO umgesetzt werden können. Alle Ergebnisse der AG sind seit dem 13. Oktober in Form eines Plakates mit dem Titel „Ist dir das egal?“ im GO ausgestellt, um MitschülerInnen und LehrerInnen für dieses Thema zu sensibilisieren.

*Katharina Erdorf*



### Angestrengt...

#### Erfolg im Doppelpack

Auch in diesem Jahr hat unsere Schule wieder an den Leichtathletik-Kreismeisterschaften in Leverkusen teilgenommen. Am 16. September 2008 traten je 12 der besten Mädchen und Jungen aus den Jahrgangsstufen 5-8 in einem Mannschafts-Vierkampf – bestehend aus 50m-Lauf, Weitsprung, Schlagballwurf und 800m bzw. 1000-Lauf – gegen acht andere Schulmannschaften an. Sowohl die Jungen als



auch die Mädchenmannschaft erreichte einen hervorragenden 2. Platz. Kathrin Koch (Foto, u., 2.v.l.) erreichte als bestes Mädchen den ersten Platz in der Einzelwertung. An unsere SportlerInnen einen herzlichen Glückwunsch zu dieser tollen Leistung!

*Katharina Erdorf*

### Aufgeführt...

#### Klassik für Anfänger

Mucksmäuschenstill war es am Abend des 10. Novembers 2008 auf den Plätzen des Konzertsaals der Kölner Philharmonie, während die Musiker des Gürzenich-Orchesters Köln ihren Instrumenten unter Leitung ihres Dirigenten Markus Stenz bezaubernde Töne

entlockten. Unter den Zuhörern des gut besuchten Konzerts befanden sich unter anderem 23 SchülerInnen der Jahrgangsstufe 10 des GO. Im Rahmen des „Ohren auf!“ – Projektes bereitete Dietlinde Brochhagen (Lehrerin für Musik und Deutsch) den Besuch des 4. Sinfoniekonzerts vor, in dem Kompositionen von Felix Mendelssohn Bartholdy, Sergej Prokofjew, Ludwig van Beethoven und als Überraschungsakt „Die Arena“ von Magnus Lindberg vorgestellt wurden. Die SchülerInnen, für die der Philharmoniebesuch größtenteils eine Premiere darstellte, zeigten sich sichtlich beeindruckt von der angeblich „langweiligen“ klassischen Musik.

*Lisa Schmitz*

#### School of rock – Auf den Spuren der Stars

LA 101 – so der Name der neuen Sternchen am Odenthaler Pophimmel. Beim alljährlichen „GO-Vision-Songcontest“ war sie im letzten Jahr bereits auf dem zweiten Platz gelandet und diesmal konnte die junge Band ganz überzeugen und gewann eine zweitägige, vom Jugendparlament gestiftete Tonstudioaufnahme ihres Songs „Black-White-Day“. Dort konnten sich die SchülerInnen nicht nur wie kleine Stars fühlen, sie erlebten auch den Stress, den ein Studio-Tag mit sich bringen kann. Seit zwei Jahren unterstützt Musiklehrerin Eva Michaelis das wilde Rudel der jetzigen Siebt- und AchtklässlerInnen und ist der Meinung, die Band habe sich musikalisch sehr gut weiter entwickelt, wenn auch bei den Proben bisweilen „ein wenig kreatives Chaos“ herrsche. Für die Sängerinnen Catharina Bröcher, Maren Gerfer und Denise König, Stefan Seichter am Schlagzeug, Leon Würschinger am Piano, Sonja Weyer an der E-Gitarre, Matthias Lotze am Saxophon, Simon

Fietz an der Violine, Madeleine Greb am Bass und für Clemens Naseband, den Techniker der Band, waren beide Tage eine sehr schöne, aufregende und dennoch anstrengende Erfahrung, die sie aber jederzeit gerne wiederholen würden. Interessierte können die jungen Stars bei ihrer nächsten Aufführung zusammen mit der Tanz-AG unter dem Motto „Über das Erwachsen werden“ sehen.

*Laura Ehren*

### Ausgeflogen...

#### „Czech it out!“

Studienfahrt oder Abschlussfahrt? Die 13er des GO konnten beides verbinden, als sie vom 13. bis zum 18. Oktober ihre letzte gemeinsame Stufenfahrt in die „Goldene Stadt“ Prag antraten. Von Kulturschock keine Spur: Die SchülerInnen waren allesamt zufrieden mit der Dosis an Wissen, die tagtäglich vor Ort verabreicht wurde: „Es war das perfekte Verhältnis von Kultur und Freizeit“, so die angehenden AbiturientInnen, die jeden Vormittag Touren unternahmen und u.a. die Prager Burg, die Karlsbrücke und das Jüdische Viertel besichtigten und auch Franz Kafkas Spuren folgten. Die architektonisch wie geschichtlich attraktive Stadt gefiel allen; sehr beeindruckend war zudem der Tagesausflug nach Theresienstadt. Abends wurde „Prag-City“ dann auf eigene Faust unsicher gemacht, wobei die betreuenden Lehrer Markus Roggenkamp, Petra Nieder, Heinz Tafinski und Yvonne Fischer der Stufe nach dem Motto „Czech it out!“ dankenswerterweise viel Freiraum ließen. Da die Lehrtruppe äußerst zufrieden mit den „manierlichen“ 13ern war, zog sie am letzten Abend gerne mit, um die gelungene Stufenfahrt zu feiern.

*Clara Bamberger*

## Engagiert...

### Plätzchenduft liegt in der Luft

Weihnachtsstern und Nikolaus zieren das Odenthaler Seniorenheim, dem Besucher steigt ein herrlicher Plätzchenduft in die Nase und er träumt sofort von Weihnachten. Diese Weihnachtsvorboten brachten am 17.11.08 die Schülerinnen der Wahlpflicht-Gruppe „Feste planen und organisieren“ der Hauptschule Odenthal zu den Odenthaler Senioren.

Die Schülerinnen hatten die Idee eigens für diesen „Plätzchennachmittag“ entwickelt. Also war gemeinsames Plätzchenbacken mit den Heimbewohnern angesagt, das allen eine große Freude bereitete, wie Lehrerin Ines Roselieb bestätigte: „Es macht mir sehr viel Spaß, Feste mit den Schülerinnen zu organisieren und umzusetzen. Sie lernen, etwas eigenständig auf die Beine zu stellen.“



Zum Abschluss bekam jeder „Bäcker“ eine mit köstlichen Plätzchen gefüllte Tüte und einen von den Schülerinnen gebastelten Weihnachtsmann. Nach dieser gelungenen Premiere des gemeinsamen „Plätzchennachmittags“ freuen sich alle Beteiligten auf eine Neuauflage in 2009.

Unter dem Motto „Dinner not for one“, bei dem die Schülerinnen mit Vorschulkindern ein üppiges Mahl zubereiten, organisiert die Wahlpflicht-Gruppe mit dem Kindergartenfest am 1.12.08 gerade bereits ihr nächstes Projekt.

*Veronika Selbach*

### „Weihnachten im Schuhkarton“

Während sich in den Supermärkten bereits die Christstollen und Lebkuchen häufen, stapeln sich im Schulzentrum die Schuhkartons – aber nicht irgendwelche Kartons! Die liebevoll gefüllten und bunt verpackten Kisten sind die diesjährige Spende des GO an die weltweit größte Geschenkaktion für Kinder in Not, „Weihnachten im Schuhkarton“, welche von der Organisation „Geschenke der Hoffnung e.V.“ gegründet wurde.

Zum ersten Mal verschickt das GO rund siebzig Schuhkartons mit Spielzeug, Kleidung und Süßigkeiten an Kinder auf der ganzen Welt. Organisiert wird die diesjährige Aktion von Sören Dauter,

Lehrer für Englisch und Evangelische Religionslehre, der zusammen mit dem Religionskurs der Stufe 12 und der SV des GO zum Spenden und Schenken aufgerufen hat: „Wir hoffen, dass damit eine neue Tradition am GO ins Leben gerufen wird, um jedem Kind die Chance geben zu können, Weihnachten zu feiern.“ *Karina Nouvertne & Charlotte Bamberger*

## Zurückgeblickt...

### Geister am GO

Verspäteter Grusel auf dem Schulhof: Je dunkler der Abend des 07. November 2008 wurde, desto mehr Horrorgestalten traten in die Aula des GO, die durch viel Arbeit der SV in eine schillernde Schauer-Disco verwandelt worden war. Obwohl Halloween schon eine Woche zurücklag, zeigte sich die Unterstufe des GO begeistert von der Gruselparty und freute sich besonders auf die angekündigte Nachtwanderung rund ums Schulgelände. Was die Schüler nicht wussten: SV-Mitglieder hatten sich im Wald auf die Lauer gelegt und verpassten ihnen einen ordentlichen Schrecken! So wurde der Abend ein spannendes Ereignis für alle. Herzlichen Dank an die SV, die die jungen Partygäste mit Essen, Getränken und Spaß versorgt hat! *Clara Bamberger*

## Angetztelt...

### Es war die Nachtigall und nicht die Lerche...

„Zwei Häuser in Verona würdevoll / Erwecken neuen Streit aus altem Groll / Und Bürgerblut befleckt die Bürgerhand.“ – Wer kennt sie nicht, diese berühmteste aller Liebesgeschichten von William Shakespeare! Nun wagt sich die Oberstufen-Theater-AG „GO on stage“ unter der Leitung von Frank Schaffrath an eine neue Fassung von „Romeo und Julia“, die im Januar Premiere feiert. Bereits der Blick auf die Liste der Mitwirkenden gibt Hinweise darauf, dass dieses Projekt etwas ganz Besonderes sein wird: Dabei sind neben 23 SchauspielerInnen aus den Stufen 11-13 das Schulorchester unter der Leitung von Dietlinde Brochhaben, die Kunst-AG, die von Ursel Lagler-Haese betreut wird, der Schulchor und auch der Englischleistungskurs der Stufe 13, beide unter der Federführung von Christiane Schauß-Schneider. Der Versuch, anspruchsvolles Alt-Englisch mit Spaß und Kreativität zu verbinden, stieß bei den LeistungskursschülerInnen, die den Text für die Theaterfassung bearbeitet haben, auf Entgegenkommen und Freude.

Die Idee für die musikalische Umsetzung des Projektes stammt von Musik- und Englischlehrer Tim Schneider, der in seiner Band „Sky's Shadow“ bereits seit fünf Jahren an einem Rockmusical zu „Romeo & Julia“ arbeitet.

„So muss Schule sein!“ betont AG-Leiter Frank Schaffrath, der in diesem Jahr vor ganz ungewohnten Herausforderungen steht: „Es ist etwas ganz Neues, mit fertiger Musik zu arbeiten. In den letzten Jahren hat sich gerade diese Seite vieles erst im Laufe der Inszenierung entwickelt.“ Premiere hat das Stück am 21.01.2009 um 19.30 Uhr, weitere Aufführungen finden am 22. und 23. statt. Die Eintrittskarten sind wie immer ab Januar im Sekretariat erhältlich. Wer die Geschichte von Romeo und Julia, den Zwiespalt zwischen den Montagues und den Capulets miterleben will, muss sich entscheiden, auf welcher Seite er steht, denn das spielt nicht nur auf der Bühne eine Rolle... *Verena Bormann & Lara Hinz*

### Kunst fürs Jahr

Bereits zum dritten Mal kreierte die Kultur-Fachschaft des GO einen neuen Fotokalender mit vielfältigen Werken aus dem Kultur-Schuljahr 2008. Unter den Ausstellungsstücken befinden sich Plastiken und Objekte der Oberstufen-Kunst-Kurse (wir berichteten!), aber auch Skizzen und Zeichnungen von SchülerInnen der Mittel- und Unterstufe. Organisiert wird die Aktion von Silvia Häck und Werner Hinz, die zusammen mit einem Team von SchülerInnen die Kunstwerke auswählten (unten das November-Bild „Garten Eden“ von Sabrina Huschka, Jahrgangsstufe 13).



Pünktlich zum neuen Jahr können Interessierte den Kalender nun im Sekretariat erwerben, um die Lücke an der eigenen Wand zu füllen – oder auch, um ein ganz anderes Weihnachtspresent zu verschenken! Freuen Sie sich auf ein weiteres künstlerisches Jahr mit dem GO! *Karina Nouvertne & Charlotte Bamberger*

## Termine auf einen Blick...

- 21.-23. Januar:** „Romeo und Julia“, jeweils 19.30 Uhr im Forum des Schulzentrums.
- 2.-6. Februar:** Anmeldung der neuen FünftklässlerInnen und SchülerInnen der Jgst. 11, täglich von 8-12 Uhr und Donnerstags von 15-18 Uhr.

Da diese Behandlung für empfindliche Haut konzipiert ist, eignet sie sich insbesondere auch für Neurodermitiker und Allergiker. Eine neu entwickelte Feuchtigkeitcreme des renommierten Kosmetikabieters Etré-Belle gibt ihrem Teint die nötige Frische zurück. Dies ist jedoch lediglich eine kleine Auswahl aus dem umfangreichen Neuangebot.

Überzeugen Sie sich bei einem Besuch im Institut doch einfach selbst. Es lohnt sich bestimmt. An dieser Stelle möchten wir auch die Gelegenheit nutzen, Ihnen Frau Sandra Zahn als neues Wellfit-Teammitglied vorzustellen: Frau Zahn, eine junge, jedoch bereits erfahrene Kosmetikerin, unterstützt das Team nicht nur in der Kosmetik. Auch ihre „Spezialität“, eine gezielte und kräftige Rückenmassage wird bereits von vielen Kunden mit Rückenproblemen sehr geschätzt. Viele von ihnen haben am ersten Adventswochenende unseren Stand auf dem Holzer Weihnachtsmarkt besucht. Unsere aus natürlichen Wirkstoffen selbst hergestellten Produkte und die dekorativen Wellnesslampen kamen bei unseren Besuchern ausgesprochen gut an.

Für diejenigen, welche uns an diesem Tage nicht besuchen konnten, bietet sich am 4. Adventswochenende nochmals die Gelegenheit, diese besonderen Weihnachtsgeschenke zu erwerben, wie beispielsweise hochwertige Massageöle und Peelings, aber auch die beliebten Wellness-Geschenkgutscheine. Natürlich wird alles liebevoll und verschenkfertig verpackt.

Ansprechpartner: Wellfit Odenthal, Isabell Hönsch Altenberger-Dom-Straße 42, 51519 Odenthal, Telefon: (02202) 979 101, [www.wellfit-odenthal.de](http://www.wellfit-odenthal.de), [mail@wellfit-odenthal.de](mailto:mail@wellfit-odenthal.de)

## Bekanntmachungen

### ■ Bürgerbeteiligung

Die Gemeinde Odenthal beabsichtigt für die nachstehend kartenmäßig abgedruckte

#### Ortsslage Odenthal-Landwehr

eine 1. Ergänzung der Abgrenzung der Außenbereichslage gemäß § 35 Abs. 6 des Baugesetzbuches vorzunehmen.

Der Entwurf zur 1. Ergänzung der Abgrenzung der Außenbereichslage kann

**vom 05.01.2009 bis  
einschließlich 09.02.2009**

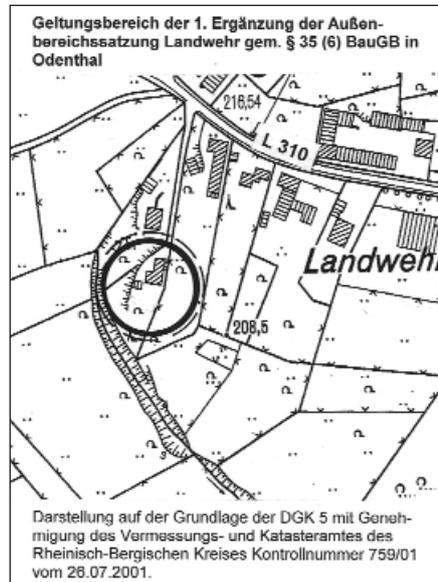
während der Dienststunden im Fachbereich V – Planen und Bauen – der Gemeinde Odenthal, Altenberger-Dom-Straße 29, 51519 Odenthal, eingesehen werden. In der Zeit der Auslegung können von jedermann Vorschläge und Einwendungen schriftlich oder zu Protokoll vorgebracht werden.

Schriftliche Stellungnahmen richten Sie bitte an den Bürgermeister, Fachbereich V – Planen und Bauen –, Altenberger-Dom-Straße 29, 51519 Odenthal.

Odenthal, den 01. Dezember 2008

Der Bürgermeister

gez.: Maubach



### ■ 13. Satzung zur Änderung der Satzung über die Straßenreinigung und die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren (Straßenreinigungs- und Gebührensatzung) in der Gemeinde Odenthal vom 09.12.2008.

Aufgrund der §§ 7 und 8 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV NW S. 666), zuletzt geändert durch GO-Reformgesetz vom 09.10.2007 (GV NRW S. 380) und des Kommunalabgabengesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (KAG) vom 21. Oktober 1969, zuletzt geändert durch GO-Reformgesetz vom 09.10.2007 (GV NRW S. 380 ff), den §§ 3 und 4 des Gesetzes über die Reinigung öffentlicher Straßen (StrReinG NW) vom 18.12.1975 (GV NW S. 706), zuletzt geändert durch Artikel 74 des Gesetzes vom 05.04.2005 (GV NRW S. 274) hat der Rat der Gemeinde in seiner Sitzung am 09.12.2008 folgende Satzung beschlossen:

#### § 1

§ 6 Abs. 4 wird wie folgt geändert:

Bei einer einmaligen monatlichen Reinigung der Fahrbahn ohne Winterwartung beträgt die Benutzungsgebühr jährlich je Meter Grundstücksseite (Absätze 1 – 3), wenn das Grundstück erschlossen wird durch eine Straße, die überwiegend

- |   |        |
|---|--------|
| a) Anliegerstraße                               | 0,68 € |
| b) Straße, die dem innerörtlichen Verkehr dient | 0,61 € |

- |  |        |
|--|--------|
| c) Straße, die dem überörtlichen Verkehr dient | 0,54 € |
|--|--------|

§ 6 Abs. 5 wird wie folgt geändert:

Für die von der Gemeinde ausgeführte Winterwartung beträgt die Benutzungsgebühr jährlich je Meter Grundstücksseite (Abs. 1 – 3) 0,33 €

#### § 2

Diese Satzung tritt am 01.01.2009 in Kraft.

### ■ Bekanntmachungsanordnung

1. Hinweis gem. § 7 Abs. 6 GO NW Die Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV NW S. 666), zuletzt geändert durch Gesetz vom 24.06.2008 (GV NRW S. 514) – SGV NW 2023, kann gegen die Satzung nach Ablauf eines Jahres seit der Verkündung nicht mehr geltend gemacht werden, es sei denn,

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,
- b) die Satzung ist nicht ordnungsgemäß bekannt gemacht worden,
- c) der Bürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet,
- d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Gemeinde vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

2. Die vorstehende Satzung zur Änderung der Satzung über die Straßenreinigung und die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren (Straßenreinigungs- und Gebührensatzung) in der Gemeinde Odenthal vom 09.12.2008 wird hiermit in vollem Wortlaut bekannt gemacht.

Odenthal, den 09.12.2008

Der Bürgermeister

gez. Maubach

### ■ Öffentliche Bekanntmachung

Gem. § 5 der Satzung über die Entwässerung der Grundstücke und den Anschluss an die öffentliche Abwasseranlage – Entwässerungssatzung – der Gemeinde Odenthal in der zurzeit geltenden Fassung wird hiermit bekannt gemacht, welche Straßen und Ortsteile mit einer betriebsfertigen Abwasseranlage (Mischwasserkanäle, Schmutzwasserkanäle, Regenwasserkanäle oder Regen- und Schmutzwasserkanäle im Trennsystem) versehen sind und für welche Grundstücke damit der Anschluss-

zwang nach Bekanntgabe entsprechend der vorgenannten Satzung wirksam geworden ist.

#### **Odenthal-Glöbusch**

Kursiefener Straße

– a) Mischwasserkanal sowie b) Druckleitung Schmutzwasser –

a) vom Anschlussschacht in der Straße Am Geusfelde in Höhe des Grundstückes Gemarkung Unter-Odenthal, Flur 2, Flurstück Nr. 4635 bis zum Anschlussschacht neben der Bergstraße auf dem Grundstück Gemarkung Unter-Odenthal, Flur 2, Flurstück Nr. 4540

b) vom Schachtbauwerk im Wendehammer der Kursiefener Straße bis in Höhe des Grundstückes Gemarkung Unter-Odenthal, Flur 2, Flurstück Nr. 4703.

#### **Odenthal-Voiswinkel**

Küchenberger Höhe

– Schmutz- und Regenwasserkanal –

vom Anschlussschacht in Höhe des Grundstückes Gemarkung Unter-Odenthal, Flur 7, Flurstück Nr. 3176 bzw. vom Anschlussschacht in Höhe des Grundstückes Gemarkung Unter-Odenthal, Flur 7, Flurstück Nr. 4515 bis zum Anschlussschacht auf Grundstück Gemarkung Unter-Odenthal, Flur 7, Flurstück Nr. 4032.

Die Eigentümer bebauter Grundstücke, die von den oben genannten Straßen erschlossen werden, werden hiermit aufgefordert, ihrer Anschlusspflicht nachzukommen und ihre Grundstücke innerhalb von 3 Monaten nach dieser Bekanntmachung an die jeweilige öffentliche Abwasseranlage anzuschließen.

Odenthal, den 20.11.2008

Der Bürgermeister

Maubach

### **■ 9. Satzung zur Änderung der Gebührensatzung für die kommunale Abfallentsorgungseinrichtung der Gemeinde Odenthal vom 09.12.2008**

Aufgrund der §§ 7 und 8 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV NW S. 666), zuletzt geändert durch Gesetz vom 24.06.2008 (GV NRW S. 514) und des Kommunalabgabengesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (KAG) vom 21. Oktober 1969, zuletzt geändert durch Artikel II des Gesetzes zur Novellierung des Kurortgesetzes sowie zur Änderung und Aufhebung weiterer Gesetze und Verordnungen vom 11.12.2007 (GV NRW 2008 S. 8, 13) in Verbindung mit der Satzung über die Abfallentsorgung in der Gemeinde Odenthal vom 15.12.1999, in der zurzeit

gültigen Fassung, hat der Rat der Gemeinde Odenthal in seiner Sitzung vom 09.12.2008 folgende Satzung beschlossen:

#### **§ 1**

§ 3 Gebührensatz Abs. 1 wird wie folgt geändert:

(1) Die Abfallentsorgungsgebühr beträgt

a) bei der haushaltsbezogenen zweiwöchentlichen Abfuhr für den

60-l-grauen Restmüllbehälter 143,00 €

80-l-grauen Restmüllbehälter 181,40 €

120-l-grauen Restmüllbehälter 258,30 €

240-l-grauen Restmüllbehälter 488,90 €

1.100-l-grauen Restmüllbehälter 2.141,80 €

b) bei der haushaltsbezogenen vierwöchentlichen Abfuhr für den

60-l-grauen Restmüllbehälter 85,30 €

80-l-grauen Restmüllbehälter 104,50 €

c) bei der gewerblichen wöchentlichen Leerung ohne Sondermüll für den

80-l-grauen Restmüllbehälter 328,10 €

120-l-grauen Restmüllbehälter 478,50 €

240-l-grauen Restmüllbehälter 930,00 €

1.100-l-grauen Restmüllbehälter 4.165,30 €

2.500-l-grauen Restmüllbehälter 9.432,10 €

5.000-l-grauen Restmüllbehälter 18.837,10 €

d) bei der gewerblichen zweiwöchentlichen Leerung ohne Sondermüll für den

60-l-grauen Restmüllbehälter 140,00 €

80-l-grauen Restmüllbehälter 177,60 €

120-l-grauen Restmüllbehälter 252,80 €

240-l-grauen Restmüllbehälter 478,50 €

1.100-l-grauen Restmüllbehälter 2.096,20 €

2.500-l-grauen Restmüllbehälter 4.729,60 €

5.000-l-grauen Restmüllbehälter 9.432,10 €

e) bei der gewerblichen vierwöchentlichen Leerung ohne Sondermüll für den

60-l-grauen Restmüllbehälter 83,50 €

80-l-grauen Restmüllbehälter 102,30 €

f) Die Gebühr für den 70 l blauen Restabfallsack beträgt 6,20 €.

#### **§ 2**

Diese Satzung tritt am 01.01.2009 in Kraft.

### **■ Bekanntmachungsanordnung**

1. Hinweis gem. § 7 Abs. 6 GO NW  
Die Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV NW S. 666), zuletzt geändert durch Gesetz vom 24.06.2008 (GV NRW S. 514) - SGV NW 2023, kann gegen die Satzung nach Ablauf eines Jahres seit der Verkündung nicht mehr geltend gemacht werden, es sei denn,

a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,

b) die Satzung ist nicht ordnungsgemäß bekannt gemacht worden,

c) der Bürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet,

d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Gemeinde vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

2. Die vorstehende Gebührensatzung für die kommunale Abfallentsorgungseinrichtung der Gemeinde Odenthal vom 09.12.2008 wird hiermit in vollem Wortlaut bekannt gemacht.

Odenthal, den 09.12.2008

Der Bürgermeister

gez. Maubach

### **■ Amtliche Bekanntmachung**

Der Entwurf der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes mit Anlagen der Gemeinde Odenthal für das Haushaltsjahr 2009 liegt vom 7. bis 26. Januar 2009, montags bis freitags von 8.00 Uhr bis 12.30 Uhr sowie dienstags und donnerstags von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr (am Donnerstag, den 8. Januar zusätzlich bis 18.00 Uhr), beim Bürgermeister, Kämmerei, im Verwaltungsgebäude in Odenthal, Bergisch Gladbacher Straße 2 (rechter Gebäudeteil), öffentlich aus.

Gegen den Entwurf können Einwohner oder Abgabepflichtige innerhalb einer Frist von vierzehn Tagen nach Beginn der Auslegung sowohl schriftlich als auch mündlich zu Protokoll Einwendungen beim Bürgermeister der Gemeinde Odenthal, Kämmerei, im vorgenannten Verwaltungsgebäude erheben.

Über Einwendungen, die von Einwohnern oder Abgabepflichtigen gegen die Haushaltssatzung und ihre Anlagen erhoben werden, beschließt der Gemeinderat in öffentlicher Sitzung.

Odenthal, den 8. Dezember 2008

Gemeinde Odenthal

Der Bürgermeister

gez. Maubach

## ■ Bekanntmachung

Die **Ruhefristen** bzw. Nutzungsrechte an den nachstehend aufgeführten Wahlgräbern sind abgelaufen:

Friedhof	Feld	Grab-Nr.	Verstorbener	Nutzungsberechtigter	Ablauf
Voiswinkel	3	4+5	Kauth, Kath. u. Ludwig	./.	11.09.2004
Altenberg	3 li.	6+7	Hoffmann, Christine und Wilh.	./.	11.01.2002
		5 li.	64+65	Hartwig, Christian und Harro	./.
Selbach	1	9+10	Friedmann, Wilh. verstorben		10.07.2008

Der Ablauf der Ruhefristen wird hiermit gem. § 16 der Satzung über die Friedhöfe der Gemeinde Odenthal in der z. Zt. geltenden Fassung öffentlich bekannt gegeben. Werden die Grabstätten innerhalb von 6 Monaten nicht geräumt oder das Nutzungsrecht nicht verlängert, werden die Gräber seitens der Gemeinde Odenthal geräumt und eingeebnet. Grabzubehör geht in das Eigentum der Gemeinde Odenthal über. Den Berechtigten wird keine Entschädigung gewährt.

Die **Ruhefristen** an den nachstehend aufgeführten Reihengräbern sind abgelaufen:

Friedhof	Feld	Grab-Nr.	Verstorbener	Nutzungsberechtigter	Ablauf
Voiswinkel	7	38	Pelzer, Frieda	unbekannt	04.08.2007
Selbach	6	2	Reimer, Anna	./.	25.04.2008

Der Ablauf der Ruhefristen wird hiermit gem. § 15 der Satzung über die Friedhöfe der Gemeinde Odenthal in der z. Zt. geltenden Fassung öffentlich bekannt gegeben. Werden die Grabstätten innerhalb von 6 Monaten nicht geräumt, werden die Gräber seitens der Gemeinde Odenthal geräumt und eingeebnet. Grabzubehör geht in das Eigentum der Gemeinde Odenthal über. Den Berechtigten wird keine Entschädigung gewährt.

Die folgende Grabstätte ist **ungepflegt** und wird gem. § 18 der Satzung über die Friedhöfe der Gemeinde Odenthal in der z. Zt. geltenden Fassung eingeebnet und eingesät, sofern die Angehörigen die Grabstätten nicht bis zum Ablauf der genannten Ruhefristen gärtnerisch in Ordnung halten:

Friedhof	Feld	Grab-Nr.	Verstorbener	Nutzungsberechtigter	Ablauf
Selbach	7	20	Billen, Anna	./.	01.09.2021

Odenthal, 22.10.2008

Der Bürgermeister  
gez. Maubach

## ■ Hebesatzsatzung der Gemeinde Odenthal vom 09.12.2008

Aufgrund des § 7 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV NRW S. 666/SGV NW 2023), zuletzt geändert durch Gesetz vom 24.06.2008 (GV NRW S. 514), des § 25 des Grundsteuergesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 07.08.1973 (BGBl. I S. 965), zuletzt geändert durch Artikel 6 des Gesetzes vom 01.09.2005 (BGBl. I S. 2676) und des § 16 des Gewerbesteuergesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 15.10.2002 (BGBl. I S. 4167), zuletzt geändert durch Artikel 5 des Gesetzes vom 12.08.2008 (BGBl. I S. 1672), hat der Rat der Gemeinde Odenthal am 09.12.2008 folgende Hebesatzsatzung ab dem Jahr 2009 beschlossen:

### § 1

Die Steuersätze für die Gemeindesteuern werden ab dem Haushaltsjahr 2009 wie folgt festgesetzt:

#### 1. Grundsteuer

- a) für land- und forstwirtschaftliche Betriebe (Grundsteuer A) 202 v. H.

- b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) 401 v. H.  
2. Gewerbesteuer 424 v. H.

### § 2

#### Gültigkeit der Hebesätze

Die in § 1 genannten Hebesätze gelten für das Jahr 2009 hinaus bis zu dem Zeitpunkt, in dem sie durch Ratsbeschluss geändert werden.

### § 3

#### Inkrafttreten

Die Satzung tritt zum 01.01.2009 in Kraft.

## ■ Bekanntmachungsanordnung

1. Hinweis gem. § 7 Abs. 6 GO NW Die Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV NW S. 666), zuletzt geändert durch Gesetz vom 24.06.2008 (GV NRW S. 514) - SGV NW 2023, kann gegen die Satzung nach Ablauf eines Jahres seit der Verkündung nicht mehr geltend gemacht werden, es sei denn,

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,
- b) die Satzung ist nicht ordnungsgemäß bekannt gemacht worden,
- c) der Bürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet,
- d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Gemeinde vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

2. Die vorstehende Hebesatzsatzung der Gemeinde Odenthal ab dem Haushaltsjahr 2009 vom 09.12.2008 wird hiermit in vollem Wortlaut bekannt gemacht.

Odenthal, den 09.12.2008

Der Bürgermeister  
gez. Maubach

**Hinweis: Die o. g. Hebesätze sind gegenüber 2008 unverändert**

## ■ Amtliche Bekanntmachung

Die Gemeinde Odenthal gibt hiermit bekannt, dass die allgemeine Ausgabe der Lohnsteuerkarten für das Jahr 2009 abgeschlossen ist. Steuerpflichtige Arbeitnehmer, die am 20. September 2008 in Odenthal gemeldet waren und bislang noch keine Lohnsteuerkarte für das Jahr 2009 erhalten haben, werden gebeten, sich unverzüglich mit dem Bürgerbüro der Gemeinde Odenthal, Bergisch Gladbacher Str. 2, 51519 Odenthal, Telefon 02202 / 710132 oder 710133, in Verbindung zu setzen.

Odenthal, den 30.10.2008

Der Bürgermeister  
gez. Maubach

## ■ Wahl der ehrenamtlichen Richterinnen und Richter für das Verwaltungsgericht Köln

Die Amtszeit der ehrenamtlichen Richterinnen und Richter des VG Köln läuft am 31.03.2010 ab, sodass die Neuwahlen bereits schon im Jahre 2009 für die am 01.04.2010 beginnende 5-jährige Amtszeit (bis 31.03.2015) erfolgen.

Dazu hat der Rheinisch-Bergische Kreis eine Vorschlagsliste mit 80 Personen aufzustellen. Aus dieser Liste werden dann Vorschläge zur Besetzung dem Verwaltungsgericht unterbreitet. Die Gemeinde Odenthal kann 5 Personen für diese Liste benennen.

Der/die ehrenamtliche Richter/in wirkt bei der mündlichen Verhandlung und der Urteilsfindung mit gleichen Rechten wie der/die Richter/in mit.

Der ehrenamtliche Richter muss Deutscher sein, soll das 30. Lebensjahr vollendet und während des letzten Jahres vor seiner Wahl seinen Wohnsitz inner-

halb des Gerichtsbezirks gehabt haben. Zu den ehrenamtlichen Richtern können **nicht** berufen werden z.B. Richter, Beamte und Angestellte des öffentlichen Dienstes, soweit sie nicht ehrenamtlich tätig sind, Berufssoldaten und Soldaten auf Zeit sowie Rechtsanwälte, Notare und Personen, die fremde Rechtsangelegenheiten geschäftsmäßig besorgen. Im Übrigen gelten die Bestimmungen der §§ 19 ff. der Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO).

Falls Sie Interesse an dieser für die Rechtsprechung sehr wichtigen Aufgabe haben, bitte ich Sie, sich kurzfristig – bis spätestens 31.01.2009 – schriftlich unter Beifügung eines Kurzlebenslaufes (u.a. mit Angabe des Berufs bzw. des zuletzt ausgeübten Berufs) bei der

**Gemeinde Odenthal**  
**– Fachbereich I – Zentrale Verwaltung,**  
**Bürgerbüro**  
**Bergisch Gladbacher Str. 2**  
**51519 Odenthal**

zu bewerben.

Telefonische Auskünfte erteilt Herr Heinz Bosbach, Tel. 02202-710130.

## ■ Widmungsverfügung

Entsprechend dem Beschluss des Rates der Gemeinde Odenthal vom 09.12.2008 wird hiermit gem. § 6 des Straßen- und Wegegesetzes des Landes Nordrhein-Westfalen vom 23.09.1995 (GV NRW. S. 1028, ber. 1996 S. 81, 141, 216, 355), zuletzt geändert durch Gesetz vom 13.03.2007 in der zzt. geltenden Fassung die folgenden Straßen dem öffentlichen Verkehr als Gemeindestraßen gewidmet:

die Straße Fliederweg

Gemarkung Unter-Odenthal, Flur 1, Nrn. 4144 und 4120 sowie eine Teilfläche aus dem Flurstück 4145 (bis zum Wanderweg) uneingeschränkt dem öffentlichen Verkehr gewidmet.

Das Flurstück Gemarkung Unter-Odenthal, Flur 1, Nr. 4119 sowie eine Teilfläche aus 3775 bis zum Wendehammer der Straße Schöne Aussicht werden als Fußweg gewidmet.

Das Flurstück Nr. 4123 wird als Spielplatz gewidmet.

Der Teilabschnitt der Straße Am Alten Hof Gemarkung Unter-Odenthal, Flur 2, Nr. 5174, 5177 und 5180 wird uneingeschränkt dem öffentlichen Verkehr gewidmet.

Die Wirkung dieser Widmungsverfügung beginnt mit dem Tag nach der Bekanntmachung.

### Ihre Rechte:

Gegen diese Verfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Klage beim Verwaltungsgericht Köln, Appellhofplatz, 50667 Köln schriftlich oder zur Niederschrift des Urkundsbeamten der Geschäftsstelle erhoben werden. Die Klage muss den Kläger, den Beklagten

und den Gegenstand des Klagebegehrens bezeichnen. Sie soll einen bestimmten Antrag enthalten. Die zur Begründung dienenden Tatsachen und Beweismittel sollen angegeben, die angefochtene Verfügung soll in Urschrift oder in Abschrift / beglaubigte Kopie beigelegt werden. Falls die Frist durch das Verschulden eines von Ihnen Bevollmächtigten versäumt werden sollte, so würde dessen Verschulden Ihnen zugerechnet werden.

Gemäß § 80 Abs. 2 Ziffer 1 der Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) hat eine Klage keine aufschiebende Wirkung.

Hinweis auf eine für Sie wichtige Gesetzesänderung!

Durch eine neue landesgesetzliche Grundlage (Umsetzung des Bürokratieabbaugesetzes) ist das einer Klage bisher vorgeschaltete Widerspruchsverfahren abgeschafft worden. Sie können daher gegen diesen Bescheid unmittelbar Klage erheben. Zur Vermeidung unnötiger Kosten empfehle ich Ihnen, sich vor der Erhebung einer Klage zunächst mit der Gemeinde Odenthal in Verbindung zu setzen. In vielen Fällen können so etwaige Unstimmigkeiten auch ohne ein gerichtliches Verfahren behoben und offene Fragen geklärt werden. Die Mitarbeiter helfen Ihnen gerne dabei. Die Klagefrist von einem Monat wird durch einen solchen außergerichtlichen Einigungsversuch jedoch nicht verlängert.

Odenthal, den 10. Dezember 2008

gez. Maubach

Der Bürgermeister

## ■ 1. Änderungssatzung zur Satzung der Gemeinde Odenthal über die Erhebung von Elternbeiträgen und Rahmenbedingungen der „Offenen Ganztagschule im Primarbereich“ vom 09.12.2008

Aufgrund des § 7 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NW) und §§ 6, 8 des Kommunalabgabengesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen (KAG) in der bei Erlass dieser Satzungen gültigen Fassungen sowie des Runderlasses des Ministeriums für Schule, Jugend und Kinder des Landes

Nordrhein-Westfalen vom 12.02.2003 (Abl. NRW Nr. 2/03), zuletzt geändert am 02.02.2004 hat der Rat der Gemeinde in seiner Sitzung am 09.12.2008 folgende Änderungssatzung über die Erhebung von Elternbeiträgen im Rahmen der „Offenen Ganztagschule im Primarbereich“ beschlossen:

### § 1

#### § 3 Abs. 1 der Satzung erhält folgende Fassung:

- (1) Der Elternbeitrag wird entsprechend der Anlage festgesetzt. Der Beitrag gilt auch für Alleinerziehende oder Vollzeitpflegeeltern.

### § 2

#### Die Anlage zu § 3 Abs. 1 erhält folgende Fassung:

Anlage zu § 3 Abs.1 der Satzung:

### § 3

#### Inkrafttreten

Diese Änderungssatzung tritt am 01.02.2009 in Kraft.

Bekanntmachungsanordnung:

1. Hinweis gem. § 4 Abs. 6 GO NW Die Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 30.04.1991 (GV NW S. 222) kann gegen die o. g. Änderungssatzung nach Ablauf eines Jahres seit der Verkündung nicht mehr geltend gemacht werden, es sei denn,

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt
  - b) die Satzung ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden
  - c) der Bürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder
  - d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Gemeinde vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt
- (2) Die vorstehende Änderungssatzung zur Satzung der Gemeinde Odenthal über die Erhebung von Elternbeiträgen und Rahmenbedingungen zur „Offenen Ganztagschule im Primarbereich“ wird hiermit in vollem Wortlaut bekannt gemacht.

Odenthal, den 09.12.2008

Maubach, Bürgermeister

Einkommen-Stufe in Euro	Elternbeiträge in Euro				
	Kind 1	GK 1	GK 2	GK 3	GK > 3
≤ 20.000	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
≤ 30.000	40,00	0,00	0,00	0,00	0,00
< 40.000	70,00	0,00	0,00	0,00	0,00
≤ 50.000	100,00	40,00	0,00	0,00	0,00
≤ 60.000	125,00	70,00	40,00	0,00	0,00
> 60.000	150,00	100,00	70,00	40,00	0,00

## SERIENTERMINE

Bezeichnung Ort Postort, Straße	Datum	Zeit Tage	Beschreibung
Spieltage Korfball-Abteilung TV Voiswinkel Dreifachhalle Odenthal Odenthal, An der Buchmühle	17.01.2009 18.01.2009	9:30 Sa	Korfball-Wochenende in Odenthal unter der Führung des TV Voiswinkel
Literaturseminar Eva Menasse 'Vienna' Kath. Pfarrheim Altenberg Odenthal-Altenberg,	28.01.2009 04.03.2009	Mi	Referentin: Dr. Annegret Heffen Anmeldung bei Christa Imhorst, Tel. 02174/40979
Spieltage Korfball des TV Voiswinkel Dreifachsporthalle Odenthal, An der Buchmühle	07.02.2009 08.02.2009	9:30 Sa	Korfball-Spieltage in Odenthal unter der Leitung des TV Voiswinkel

## EINZELTERMINE

O' Carolans Dream Altenberger Dom Odenthal-Altenberg,	14.12.2008	14:30	O' Carolans Dream – Irische Harfenklänge zur Weihnachtszeit Tom Daun, Harfe
„Gaudete“ Altenberger Dom Odenthal, Eugen-Heinen-Platz	14.12.2008	10:30	musikalisch besonders gestaltetes Hochamt. Die Capella nova Altenberg singt von Claudio Monteverdi die Messa a quattro voci da capella in f.
Rock Christmas Konzert 2008 Eikamper Hof  Odenthal-Eikamp,	20.12.2008	20:30	Das Fröhliche Weihnacht" Christmas Rock Event im Saal des Eikamper Hof wird von My Lovely Mr. Santa Clause gestaltet. Eintritt: 9,00 EURO Kartenvorverkauf: Eikamper Hof oder unter 0170-4419951
Sonntagsvorabendmesse Altenberger Dom Odenthal, Eugen-Heinen-Platz	20.12.2008	18:00	Durch die Kinderchöre aus Altenberg und Opladen sowie Düsseldorfer Bläserensemble musikalisch besonders gestaltete Abendmesse
Weihnachtliches Konzert der Dhünnblechbläser Vor dem Rewe-Markt Odenthal, Altenberger-Dom-Str.	20.12.2008	18:00	Die Dhünnblechbläser spielen traditionell am letzten Samstag vor Weihnachten und sammeln zu Gunsten einer Odenthaler Institution.
J.S.Bach: Weihnachstoratorium Altenberger Dom Odenthal-Altenberg,	20.12.2008 14:00 (I-III) 21.12.2008 14:00 (IV-VI)		J.S.Bach: Weihnachstoratorium. Es musizieren Solisten, die Domkantorei Altenberg und das Consortium Musica Sacra Köln unter Leitung von KMD Andreas Meisner. Karten erhalten Sie an den bekanntesten Vorverkaufsstellen. Info: Ev. Gemeindebüro, Tel. 02174/4282
„Nacht der Lichter“ Altenberger Dom Odenthal, Eugen-Heinen-Platz 4	21.12.2008	19:30	Überregionaler Adventsgottesdienst des Taizé-Kreises
Christmette Altenberger Dom Odenthal, Eugen-Heinen-Platz	24.12.2008	23:00	Festliche Musik zur Heiligen Nacht. Im Rahmen der hl. Messe singt der Altenberger Domchor und spielt das Bläserensemble Wolfgang G. Haas, Köln
Kinderchristvesper Martin-Luther-Haus Odenthal-Altenberg, Uferweg 1	24.12.2008	14:00	Christvesper für Kleinkinder (bis 6 Jahre) im Gemeindehaus
Evangelische Christvesper Michaelskirche Odenthal-Neschen,	24.12.2008	17:00	Evangelische Christvesper in der Michaelskirche in Neschen
Evangelische Christvesper Altenberger Dom Odenthal-Altenberg,	24.12.2008	21:00	Evangelische Christvesper Lichtergottesdienst zur Heiligen Nacht mit Trompete (Rita Arkenau) und Orgel (Andreas Meisner)
Evangelische Christvesper Altenberger Dom Odenthal-Altenberg,	24.12.2008	15:00	Evangelische Christvesper mit der Domkantorei Altenberg

## EINZELTERMINE

Bezeichnung Ort Postort, Straße	Datum	Zeit Tage	Beschreibung
Familienchristmette Altenberger Dom Odenthal, Eugen-Heinen-Platz	24.12.2008	17:00	Besondere Einladung an Familien mit Kindern zur Hl. Messe an Heiligabend
musikalisch besonders gestaltete Christmette Altenberger Dom Odenthal, Eugen-Heinen-Platz	24.12.2008	19:00	Christmette mit Instrumentalmusik
Christmette Kirche „St. Michael“, Neschen Odenthal, Neschener Straße 209	24.12.2008	21:00	Heilige Messe an Heiligabend
Mitternachtsmette Altenberger Dom Odenthal, Eugen-Heinen-Platz	24.12.2008	23:00	Mitternachtsmette mit musikalischer Gestaltung durch den Altenberger Domchor
Hirtenmesse Altenberger Dom Odenthal, Eugen-Heinen-Platz 4	25.12.2008	7:00	Heilige Messe in der Frühe des ersten Weihnachtstages
Heilige Messe Kirche „St. Michael“, Neschen Odenthal, Neschener Straße 211	25.12.2008	9:00	Gottesdienst an Weihnachten
Hochamt Altenberger Dom Odenthal, Eugen-Heinen-Platz 4	25.12.2008	10:30	Festgottesdienst an Weihnachten
Heilige Messe Altenberger Dom Odenthal, Eugen-Heinen-Platz 4	25.12.2008	17:15	Hl. Messe zu Christi Geburt
Evangelischer Festgottesdienst am 1. Weihnachtstag Altenberger Dom Odenthal-Altenberg,	25.12.2008	9:00	Festgottesdienst am 1. Weihnachtstag mit Orgelmusik
musikalisch besonders gestaltetes Hochamt Altenberger Dom Odenthal, Eugen-Heinen-Platz 4	26.12.2008	10:30	im Rahmen der hl. Messe wird die Missa brevis in GKV 141 (Pastoralmesse) von W.A. Mozart aufgeführt. Zur Ehre Gottes musizieren der Altenberger Domchor, das Orchester der Altenberger Dommusik sowie diverse Solisten.
Violine, Violoncello und Orgel Altenberger Dom Odenthal, Eugen-Heinen-Platz 4	26.12.2008	15:30	Julia Becker (Zürich), Violine, Georg Heimbach (Köln), Violoncello und Rolf Müller, Orgel, spielen u.a. Werke von Rheinberger, Buxtehude und Bach.
Evangelischer Festgottesdienst am 2. Weihnachtstag Altenberger Dom Odenthal-Altenberg,	26.12.2008	9:00	Evangelischer Festgottesdienst am 2. Weihnachtstag
Heilige Messe Altenberger Dom Odenthal, Eugen-Heinen-Platz 4	26.12.2008	7:00	Frühmesse am zweiten Weihnachtstag
Heilige Messe Kirche „St. Michael“, Neschen Odenthal, Neschener Straße 211	26.12.2008	9:00	Hl. Messe am zweiten Weihnachtstag
Heilige Messe Altenberger Dom Odenthal, Eugen-Heinen-Platz 4	26.12.2008	17:15	Hl. Messe am zweiten Weihnachtstag
Hochamt mit dem Kirchenchor Kath. Pfarrkirche St. Pankratius Odenthal, Altenberger-Dom-Str.	26.12.2008	10:15	Hochamt mit dem Kirchenchor
Kindersegnungsfeier Kath. Pfarrkirche St. Pankratius Odenthal, Altenberger-Dom-Str.	28.12.2008	15:00	Kindersegnungsfeier an der Krippe

## EINZELTERMINE

Bezeichnung Ort Postort, Straße	Datum	Zeit Tage	Beschreibung
Weihnachtliche Chor- und Orgelmusik Altenberger Dom Odenthal, Eugen-Heinen-Platz 4	28.12.2008	16:00	zum Jahresausklang: die Capella nova Altenberg singt Werke von A. de Fine, Fr. Poulenc, Reger, Heiller u.a.
Hochamt Altenberger Dom Odenthal, Eugen-Heinen-Platz 4	28.12.2008	10:30	Hochamt am Fest der Heiligen Familie. Mit Aussendung der Sternsinger
Spielenacht der Spielbaustelle Martin-Luther-Haus Odenthal, Uferweg 1	29.12.2008	19:30	Spielenacht der Spielbaustelle Infos: Ev. Gemeindebüro, Tel. 02174/4282
Orgelmusik zu vier Händen und vier Füßen Altenberger Dom Odenthal, Eugen-Heinen-Platz	01.01.2009	15:45	Neujahrskonzert. Es spielen die beiden Domorganisten Andreas Meisner und Rolf Müller. Benefizveranstaltung für die Kirchenmusik am Altenberger Dom.
Neujahrskonzert Altenberger Dom Odenthal-Altenberg,	01.01.2009	15:45	Neujahrskonzert – Benefizveranstaltung für die Kirchenmusik am Altenberger Dom Orgelmusik zu vier Händen und vier Füßen „Es spielen die beiden Domorganisten Andreas Meisner und Rolf Müller.“
Kartenvorverkauf Karnevalssitzungen der KFD Altenberg vom 10.02.09 und 11.02.09 Jugendheim Blecher und St. Michaelsheim Neschen Odenthal,	13.01.2009	9:00	Kartenvorverkaufstermin Karnevalssitzungen der KFD Altenberg vom 10.02.09 und 11.02.09 im Kapitelsaal von Haus Altenberg
Wieversitzung der IVK Turnhalle der Kath. Grundschule Odenthal, St. Engelbert Straße	23.01.2009	18:00	Wie jedes Jahr starten die jecken Frauen mit ihrer Sitzung in den Sitzungsreigen der Voiswinkeler Karnevalisten. Im Programm hervorragende Kräfte des Kölner Karnevals.
1. Odenthaler Kammerkonzert 2009 Aula im Schulzentrum Odenthal	25.01.2009	19:30	Katona Twins, Musik für zwei Gitarren Tel.-Nr. 02202/710-0
Herrensitzung der IVK Turnhalle der Kath.Grundschule in Voiswinkel Odenthal, St.Engelbert Straße	25.01.2009	11:11	Der Sonntag-Vormittag ist reserviert für die über die Grenzen Voiswinkels hinaus bekannte Herrensitzung der IVK mit Spitzenkräften des rheinischen Karnevals
Spieltag der Korbball-Abteilung TV Voiswinkel Dreifachhalle Odenthal Odenthal, An der Buchmühle	08.02.2009	9:30	Letzer Spieltag der Korbballsaison des TV Voiswinkel in Odenthal
Karnevalssitzung der KFD Altenberg Kapitelsaal Haus Altenberg Odenthal, Ludwig-Wolker-Str. 12	10.02.2009 11.02.2009	16:00 18:00	Karnevalssitzung der KFD Altenberg im Kapitelsaal von Haus Altenberg. Beginn: 16.00 Uhr Einlass: 15.00 Uhr
Fuchssitzung der IVK Turnhalle der Kath.Grundschule ind Voiswinkel Odenthal, St. Engelbert Straße	13.02.2009	19:30	Auf der kostümierten Familiensitzung der IVK wird auch in diesem Jahr wieder ein sehr gutes Programm geboten mit besten Kräften der Karnevalsszene aus Köln und dem Kreis
Kindersitzung der IVK Turnhalle der Kath.Grundschule in Voiswinkel Odenthal, St. Engelbert Straße	14.02.2009	15:00	Direkt am Tag nach der Kostümsitzung sind die Kinder zum karnevalistischen Treiben geladen.
Seniorenitzung der IVK Turnhalle der Kath.Grundschule in Voiswinkel Odenthal, St. Engelbert Straße	15.02.2009	15:00	Nach dem großen Erfolg im vorigen Jahr übernehmen die Karnevalisten Voiswinkels die Organisation vom Dorffestverein, der den alten Brauch 2008 wieder aufleben ließ.
Weiberfastnachtszug durch Voiswinkel Start Mutzbacher Talweg Odenthal,	19.02.2009	14:11	Zugweg: Mutzbroicher Str. / Odenthaler Str. / St. Engelbert Str. / Geschw. Scholl Weg / Kiefernweg / Waldweg / Hoher Wald / Heidberger Str. / Buschweg / Wiesenstraße
7. Flohmarkt rund ums Kind Kath. Kindergarten St.Engelbert Odenthal – Voiswinkel, Kirchweg an der Kath. Kirche	28.02.2009	9:30	Wir verkaufen Baby- und Kinderbekleidung (Frühjahr / Sommer), Spielzeug, Schuhe, Ausstattung, Zubehör, Schwangerschaftsmode, Fahrzeuge uvm.
Pontifikalamt Altenberger Dom Odenthal, Eugen-Heinen-Platz 4	01.03.2009	17:15	Pontifikalamt mit Weihbischof Dr. Koch, in dessen Rahmen die Missa in d von J.A. Hasse aufgeführt wird



## Für alle (Ab)Fälle...

Die AVEA hat für alle Abfälle eine Lösung. Wir bringen Ihnen unsere Container von 1 bis 36 m<sup>3</sup>.



Ihre Entsorgungspis

www.avea.de

**avea**  
im Bergischen Land und in Leverkusen

Für alle (Ab)Fälle einen Container!

**REMONDIS®**

Ihr Entsorgungspartner  
im Rheinisch-Bergischen  
und Oberbergischen Kreis.



- Hausmüll-, Bio- und Papierentsorgung
- Wertstoffsammlung und -aufbereitung
- Kühlgeräte-, Altmetall- und Elektroschrott-Sammlung
- Baustellen-Komplett-Entsorgung
- Entsorgung von Abfällen und Sonderabfällen aus Industrie, Handel und Gewerbe

Wir haben für jede Aufgabe das richtige Sammelsystem. Haben Sie Fragen? Rufen Sie uns an!

**Unsere Hotlines für Sie:**  
**Burscheid: 0 21 74/76 26-0**  
**Overath: 0 22 06/6 00-50**

### Immobilienverkauf ist Vertrauenssache

Wir suchen ständig Baugrundstücke und Häuser. Wir bieten Ihnen Service rund um die Immobilie.

Rufen Sie an: Bernd Kraus

022 02 - 979 01 58 // 0172 - 26 36 000



Immobilien-Service Bernd Kraus

*Erfrischend mehr* Altenberger-Dom-Str. 42  
51519 Odenthal

**TÖNNIES**  
REWE TÖNNIES OHG

Telefon 0 22 02 / 75 57  
Telefax 0 22 02 / 7 15 02

Lebensmittel

[service@rewe-odenthal.de](mailto:service@rewe-odenthal.de)

Getränke

Catering

Unsere Öffnungszeiten:

Montag bis Samstag  
von 7.00 - 22.00 Uhr

ASB Hausnotruf

Sicherheit und Hilfe.  
Rund um die Uhr.



Aktiv. Solidarisch. Beherzt.

**ASB**  
Arbeiter-Samariter-Bund

Mehr Infos unter

**Arbeiter-Samariter-Bund**  
RV Bergisch Land e.V.  
Hauptstraße 86  
51465 Bergisch Gladbach  
☎ 02202 / 95566-11  
[www.asb-bergisch-land.de](http://www.asb-bergisch-land.de)



## Zu wenig Platz? Wir helfen. KSK Baufinanzierung.

Top-Konditionen. Faire Beratung.



Erfüllen Sie sich Ihren persönlichen Traum vom Wohnen. Egal, ob Sie kaufen, bauen oder umbauen wollen. Mit der KSK Baufinanzierung genießen Sie gleich mehrere Vorteile auf dem Weg zu Ihrer Immobilie – z.B. die Beratung zu öffentlichen Förderprogrammen. Und Sie sammeln bei unserem kostenlosen Bonusprogramm als KSK *points*-Teilnehmer Punkte, die Sie gegen attraktive Prämien einlösen können. Informieren Sie sich im Internet unter [www.ksk-koeln.de](http://www.ksk-koeln.de) oder persönlich in einer unserer Geschäftsstellen. Wir beraten Sie gerne. **Wenn's um Geld geht – KSK Kreissparkasse Köln.**

## Fahren. Sparen. Erdgas.



Fahren mit Erdgas ist wirtschaftlich und schont die Umwelt. Fahren mit Erdgas spart bis zur Hälfte Treibstoffkosten und mindert deutlich den Ausstoß von Schadstoffen. Fahren mit Erdgas – wir fördern es auch finanziell und beraten Sie gern. Telefon (0 22 02) 16-300.

Eine Aktion von Energieversorgern der rheinischen Region.

[www.belkaw.de](http://www.belkaw.de)

